

# Zürich Anlagestiftung Jahresbericht 2013



# Organe und Funktionsträger

Stiftungsrat	Name	Funktion
	Yvonne Lang Ketterer	Präsidentin des Stiftungsrates, CEO Zurich Leben Schweiz
	Josef Bättig	Mitglied des Stiftungsrates, Head of Tied Agents Global Life Zurich
	Andri Gross	Mitglied des Stiftungsrates, Mitglied der Direktion Zurich Schweiz (Rücktritt per 31.08.2013)
	Marco Keller	Mitglied des Stiftungsrates, Stiftungsrat Sammelstiftung Vita, Zürich
	Marco Netzer	Mitglied des Stiftungsrates, VR-Präsident Banque Cramer&Cie SA, Genf und VR-Präsident der Ausgleichsfonds AHV/IV/EO
	Sven Rump	Mitglied des Stiftungsrates, SR-Präsident der Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Deutsche Bank (Suisse) SA, Genf
	Hugo Peter	Sekretär des Stiftungsrates, Legal und Compliance (Nichtmitglied)

Anlageausschuss	Name	Funktion
	Martin Gubler	Geschäftsführer Zürich Anlagestiftung, Zurich Invest AG
	Marco Netzer	VR-Präsident Banque Cramer&Cie SA, Genf und VR-Präsident der Ausgleichsfonds AHV/IV/EO
	Tom Osterwalder	Stv. Geschäftsführer Zürich Anlagestiftung, Zurich Invest AG
	Hugo Peter	Sekretär des Stiftungsrates, Legal und Compliance (Nichtmitglied)

**Asset Management** Advent Capital Management LLC, New York  
 BlackRock, London  
 Cohen&Steers Capital Management, New York  
 Credit Suisse AG, Zürich  
 Customized Fund Investment Group (CFIG), New York  
 Deutsche Asset Management Schweiz AG, Zürich  
 Fisher Investments, Woodside, Kalifornien  
 GAM International Management Limited, London  
 Guggenheim Partners Investment Management, LLC, New York  
 Hamilton Lane LLC, Philadelphia  
 Hermes Fund Managers, London  
 HSBC Global Asset Management (France), Paris  
 LGT Capital Partners Ltd., Pfäffikon SZ  
 Nomura Asset Management Co., Ltd., Tokyo  
 Pramerica Investment Management Limited, Newark, New Jersey  
 Pyramis Global Advisors, Boston/Smithfield  
 Bank J. Safra Sarasin AG, Zürich  
 Schroder Investment Management (Switzerland) AG, Zürich  
 Swisscanto Asset Management AG, Zürich  
 UBS AG, Global Asset Management, Zürich  
 Vanguard Investments Australia Ltd., Southbank  
 Zurich IMRE AG, Zürich  
 Zurich Invest AG, Zürich

**Buchführung** Huwiler Treuhand AG, Ostermundigen  
 RBC Investor Services Bank S.A., Zürich  
 Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG, Zürich

**Revisionsstelle** PricewaterhouseCoopers AG, Basel

# Die Zürich Anlagestiftung auf einen Blick

---

## Gründung

Die Zürich Anlagestiftung wurde am 31. März 1999 gegründet. Ihr Sitz befindet sich in Zürich. Stifterin ist die Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG mit Sitz in Zürich. Diese wiederum ist Teil der international tätigen Zurich Insurance Group AG. Da das Stiftungsvermögen zweckgebunden ist und ausschliesslich zu Gunsten der Destinatäre verwendet werden darf, besteht weder eine Beteiligung der Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG noch der Zurich Insurance Group AG an der Zürich Anlagestiftung.

## Zweck

Die Zürich Anlagestiftung ist eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Sie bezweckt die kollektive Anlage und Verwaltung von Vorsorgegeldern von ausschliesslich der Personalvorsorge dienendem Vermögen der 2. Säule nach dem Prinzip der Risikoverteilung durch gemeinsame Verwaltung aller Vermögen.

## Organisation

Die Organe der Stiftung sind die Anlegerversammlung, der Stiftungsrat sowie die Revisionsstelle.

### Anlegerversammlung

Die Anlegerversammlung bildet das oberste Stiftungsorgan. Die Befugnisse der Anlegerversammlung bestehen darin, die Statuten und das Stiftungsreglement zu genehmigen bzw. zu ändern, die Mehrheit der Mitglieder des Stiftungsrates und die Revisionsstelle zu wählen, den Jahresbericht des Stiftungsrates sowie die Jahresrechnung anzunehmen und dem Stiftungsrat Décharge zu erteilen. Zudem nimmt sie den Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis.

### Stiftungsrat

Dem Stiftungsrat obliegt die Erfüllung des Stiftungszweckes, wozu ihm alle Kompetenzen eingeräumt sind, die nicht der Anlegerversammlung, der Revisionsstelle oder der Aufsichtsbehörde zustehen. Er vertritt die Stiftung nach aussen und kann gewisse Aufgaben delegieren. Folgende Aufgaben des Stiftungsrates sind unübertragbar und unentziehbar:

- Oberleitung der Stiftung und Erteilung der nötigen Weisungen
- Ernennung und Abberufung der mit der Geschäftsführung und der Vertretung betrauten Personen und Regelung der Zeichnungsberechtigung
- Oberaufsicht über die mit der Geschäftsleitung betrauten Personen, namentlich im Hinblick auf die Befolgung der Gesetze, Statuten, Reglemente und Weisungen
- Erstellung des Geschäftsberichtes sowie die Vorbereitung der Anlegerversammlung und die Ausführung ihrer Beschlüsse

Der Stiftungsrat setzt sich aus mindestens fünf Mitgliedern zusammen. Die Amtsdauer beträgt fünf Jahre, Wiederwahl ist möglich.

### Revisionsstelle

Die Anlegerversammlung wählt eine Revisionsstelle, die von der Aufsichtsbehörde für die Revision von Anlagestiftungen zugelassen ist. Die Revisionsstelle prüft jährlich die Tätigkeit des Stiftungsrates auf Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Bestimmungen der Statuten, des Reglements sowie der Anlagerichtlinien. Ferner prüft sie jährlich die Buchführung sowie die Jahresrechnung der Stiftung und erstattet Bericht zuhanden der Anlegerversammlung und der Aufsichtsbehörde. Die Amtsdauer beträgt ein Jahr, Wiederwahl ist möglich.

## Funktionsträger

### Geschäftsführung

Mit der Geschäftsführung ist die Zurich Invest AG betraut. Geschäftsführer der Zürich Anlagestiftung ist Martin Gubler, Stellvertretender Geschäftsführer Tom Osterwalder.

### Depotstelle

Die Depotstelle ist RBC Investor Services Bank S.A., Zürich.

### Buchführungsstellen

Die Buchführung und Ausarbeitung der Bewertungen für die Wertschriftenbuchhaltung erfolgt durch die RBC Investor Services Bank S.A., Zürich. Für die Buchhaltung des Stamvermögens zeichnet die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG, Zürich verantwortlich.

Die Finanzbuchhaltung für die Anlagegruppen Immobilien Schweiz erfolgt durch die Huwiler Treuhand AG, Ostermundigen.

## Unterschriftsberechtigte Personen per 31.12.2013

Name	Vorname	Funktion	Zeichnungsart
Lang Ketterer	Yvonne	Präsidentin des Stiftungsrates	Kollektivunterschrift zu zweien
Bättig	Josef	Mitglied des Stiftungsrates	Kollektivunterschrift zu zweien
Keller	Marco	Mitglied des Stiftungsrates	Kollektivunterschrift zu zweien
Netzer	Marco	Mitglied des Stiftungsrates	Kollektivunterschrift zu zweien
Rump	Sven	Mitglied des Stiftungsrates	Kollektivunterschrift zu zweien
Gubler	Martin	Geschäftsführer	Kollektivunterschrift zu zweien
Osterwalder	Tom	Stv. Geschäftsführer	Kollektivunterschrift zu zweien
Peter	Hugo	Sekretär	Kollektivunterschrift zu zweien
Dürr	Dominik		Kollektivunterschrift zu zweien
Fischer	Sven		Kollektivunterschrift zu zweien
Gianotti	Brigitte		Kollektivunterschrift zu zweien
Hartmann	Jörn		Kollektivunterschrift zu zweien
Kernen	Björn		Kollektivunterschrift zu zweien
Reisenthaler	Roman		Kollektivunterschrift zu zweien
Rova	Marcel		Kollektivunterschrift zu zweien
Schiesser Aeberhard	Monica		Kollektivunterschrift zu zweien
Seiler	Alexander		Kollektivunterschrift zu zweien
Stalder	Pirmin		Kollektivunterschrift zu zweien
von Planta	Patrick		Kollektivunterschrift zu zweien
Widmer	Cornel		Kollektivunterschrift zu zweien

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Präsidentin des Stiftungsrates und des Geschäftsführers	2
Unsere neuen Produkte	4
Kennzahlen per 31.12.2013	6
Asset Manager Strategie	8
Details zu unseren Anlagegruppen:	
– Wichtigste Positionen	13
– Benchmarkänderungen	18
– Customized Benchmark Mischvermögen	19
– Immobilien Schweiz und Europa	20
Vermögens- und Erfolgsrechnung	24
Erfolgsverwendungen	40
Jahresrechnung 2013 des Stammvermögens	49
Anhang	50
Bericht der Revisionsstelle	54

**Titelbild**

Römischer Aquädukt in Segovia, Spanien.

Schon vor 2'000 Jahren spielte die Infrastruktur eine lebenswichtige Rolle. Mit der Anlagegruppe «Infrastruktur» bietet die Zürich Anlagestiftung heute interessante Investitionsmöglichkeiten.

## Vorwort

### Vorwort der Präsidentin des Stiftungsrates und des Geschäftsführers



Yvonne Lang Ketterer  
Präsidentin des  
Stiftungsrates



Martin Gubler  
Geschäftsführer

### Liebe Leserin, lieber Leser

Das Jahr 2013 wird als gutes Anlagejahr in die Annalen eingehen. Angetrieben von einer ultraexpansiven Politik der Notenbanken und positiven Konjunkturdaten aus den USA haben vor allem die Aktienmärkte in den grossen Industrieländern den Investoren Gewinne im zweistelligen Prozentbereich ermöglicht. Der Blick auf die Jahresperformance unterschlägt allerdings, wie turbulent und nervenzehrend das Jahr für die Anleger war. Gleich zu Jahresbeginn zeigte sich, dass die Eurokrise noch nicht überstanden war: Mit über 19 Millionen erreichte die Zahl der Arbeitslosen in der Eurozone einen neuen Höchststand, Spanien rutschte tiefer in die Rezession und Zypern machte Schlagzeilen, weil hier zur Sanierung der Banken auch die Sparguthaben herbeigezogen wurden, ein Dammbreach, der Investoren in vielen Ländern beunruhigte. Und in den USA bewahrte das Repräsentantenhaus das Land erst in letzter Sekunde vor drastischen Budgetkürzungen und dem Sturz über die so genannte Fiskalklippe. Auch Ben Bernanke, der scheidende Chef der US-Notenbank, bewegte die Märkte: Löste im Juni seine Ankündigung, die Anleihenkäufe möglicherweise noch in diesem Jahr drosseln zu wollen, eine Verkaufswelle an den Finanzmärkten aus, überraschte er die Investoren Mitte September positiv mit der Meldung, das Programm würde in gleichem Umfang fortgesetzt, bis sich Konjunktur und Arbeitsmarkt erholt hätten.

In den Emerging Markets drückten fallende Rohstoffpreise und steigende Zinsen auf die Anlageergebnisse. Insbesondere asiatische Märkte erlitten zum Teil deutliche Verluste. Nur Japan setzte dank der geldpolitischen Massnahmen der Regierung von Premierminister Shinzo Abe seinen Aufwärtstrend fort. Aber auch im Land der aufgehenden Sonne schmälerten Wechselkursverluste die Performance für Schweizer Investoren.

### Zürich Anlagestiftung erzielte starke Anlageresultate

In diesem herausfordernden Umfeld sind die Anlageresultate der Zürich Anlagestiftung sehr erfreulich ausgefallen. Fast alle der 37 Anlagegruppen schnitten brutto besser ab als ihre Vergleichsindizes. Nur die Anlagegruppen «Aktien Emerging Markets», «Aktien Nachhaltigkeit», «Aktien USA» und «Immobilien – Geschäft Schweiz» blieben hinter ihren Benchmarks zurück. Hier können sich die Kunden aber immerhin mit hervorragenden absoluten Renditen trösten.

Insgesamt vermochten Aktienanlagen 2013 am meisten zu überzeugen. Sie profitierten vom anhaltenden Niedrigzinsumfeld und davon, dass viele Investoren keine attraktiven Anlagealternativen fanden. Das aktive Aktienmandat aus unserem Heimatmarkt Schweiz legte mit einer Nettorendite von 27,3% die beste Performance hin. Auch die Anlagegruppe «Aktien Japan» erfreute mit einer Rendite von 26,6%. Wer im festverzinslichen Bereich 2013 Geld verdienen wollte, konnte nicht einfach in mündelsichere Papiere investieren, sondern musste Risiken eingehen: Die Anlagegruppe «Wandelanleihen Global» schnitt hier besonders gut ab. Die Strategiefonds erzielten Renditen zwischen 4,8% (BVG Rendite) und 10,4% (Profil Progressiv).

Dank dieser guten Anlageresultate und dank Kapitalzuflüssen von bestehenden und neuen Kunden konnte die Zürich Anlagestiftung ihr Anlagevermögen auf 13,6 Milliarden Schweizer Franken erhöhen.

So mancher institutioneller Anleger aus der beruflichen Vorsorge kann sich über die Anlageerfolge 2013 nur eingeschränkt freuen. Angesichts hoher Renditen fällt es auf Stiftungsebene schwer, notwendige Leistungsenkungen, zum Beispiel beim technischen Zins, den Versicherten zu erklären. Es gilt zudem im Hinterkopf zu behalten, dass es erneut die Notenbanken waren, die vor dem Hintergrund einer fragilen weltwirtschaftlichen Nachfrage und hoher Staatsschulden die Volkswirtschaften vor einem Rückfall in die Rezession bewahrt haben. Volatile Börsen, tiefe Zinsen und ein starker staatlicher Einfluss dominieren weiterhin die Finanzmärkte.

«Aktien Global Small Caps» und «Immobilien Europa Direkt» sind zwei der neuen Bausteine der Zürich Anlagestiftung, welche ein institutionelles Portfolio optimal ergänzen. «Senior Loans» bieten attraktive Realrenditen und eignen sich daher als teilweiser Ersatz für Obligationen. Und mit der Anlagegruppe «Infrastruktur» können die Kunden der Zürich Anlagestiftung an den attraktiven Anlagemöglichkeiten privat finanzierter Infrastrukturprojekte teilhaben. Die Anlagegruppe «Insurance Linked Strategies» schliesslich ermöglicht eine breitere und bessere Diversifikation nach Regionen und Risiken und ist damit eine vielversprechende Alternative im anhaltend niedrigen Zinsumfeld.

“ Wer aufhört, besser zu werden, hat aufgehört, gut zu sein.

(Philip Rosenthal, dt. Industrieller und Politiker)

#### Neue Anlagelösungen

In einem solchen Umfeld braucht es innovative Lösungen, um die anlageseitigen Herausforderungen in der beruflichen Vorsorge zu meistern. Die Zürich Anlagestiftung hat deshalb ihr Angebot auch 2013 weiter ausgebaut.

Für alle neuen Anlagelösungen gilt: Sie gehen auf die speziellen Renditebedürfnisse von institutionellen Schweizer Investoren ein und verbessern das Risiko-Rendite-Profil Ihres Portfolios. Informieren Sie sich auf den folgenden Seiten über diese interessanten Anlagemöglichkeiten.

In der erfolgreichen Vermögensverwaltung bilden Stabilität und langjährige Erfahrung, ergänzt mit modernen Lösungsansätzen, den Schlüssel zum Erfolg. Mit der Zürich Anlagestiftung haben Sie, liebe Kundin, lieber Kunde, einen verlässlichen und innovativen Partner an Ihrer Seite.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen.



**Yvonne Lang Ketterer**  
Präsidentin des Stiftungsrates



**Martin Gubler**  
Geschäftsführer

## Unsere neuen Produkte

### Insurance Linked Strategies – eine besonders attraktive Alternative zu festverzinslichen Anlagen

Die Anlagegruppe «Insurance Linked Strategies» (ILS) investiert in Wertschriften und Derivate, deren Wert und Rendite an teure, aber selten auftretende Versicherungsrisiken geknüpft sind. Für institutionelle Anleger sind ILS angesichts der gegenwärtig niedrigen Zinsen eine besonders attraktive Alternative zu festverzinslichen Anlagen. ILS haben das Potenzial, die Diversifikation und Rendite eines Portfolios zu erhöhen.

#### Vorteile von ILS

Formal ähneln ILS Obligationen und generieren den grössten Teil ihrer Rendite aus laufenden Erträgen der Versicherungsrisikoprämien.

Durch die variablen Coupons von Cat Bonds und die kurzen Laufzeiten der ausserbörslichen Geschäfte werden die Anleger nur einem begrenzten Zinsrisiko ausgesetzt. Teilweise können ILS ein Portfolio gegen die Inflation absichern, was im aktuellen Umfeld mit historisch niedrigen Renditen für institutionelle Anleger besonders interessant ist.

ILS korrelieren kaum mit traditionellen oder anderen alternativen Anlageklassen, da ihre Rendite primär vom Eintreffen grosser Naturereignisse abhängt und nicht von Bewegungen an den Finanzmärkten. ILS eignen sich deshalb als Ergänzung für ein ausgeglichenes Portfolio und helfen dabei, die Volatilität bei nachteiligen Marktbewegungen zu mindern.

Neben der Diversifikation über Anlageklassen hinweg sorgen ILS ausserdem für eine solide Diversifikation innerhalb einer Anlageklasse, indem sie institutionelle

Anleger einer grösseren Anzahl Risiken aussetzen, die üblicherweise nicht zusammenhängen, zum Beispiel besteht zwischen einem Erdbeben in den USA und einem Taifun in Japan normalerweise kein Zusammenhang.

#### Expertenteam mit langjähriger Erfahrung im Bereich ILS

Die Vorteile der ILS überzeugen besonders dann, wenn ein erfahrener Anlagemanager eingesetzt und ein konsequenter Diversifikationsansatz verfolgt wird. Dies ist die Voraussetzung, um die mit den ILS verbundenen Risiken wie Illiquidität, asymmetrische Informationsverteilung, Versicherungsrisiko und Modellierungsrisiko zu reduzieren.

Die Credit Suisse wurde durch die Zurich Invest AG aus zwölf Anbietern ausgewählt. Das ILS-Team umfasst zehn Anlageexperten mit insgesamt knapp acht Jahrzehnten Erfahrung in den Bereichen Rückversicherung und Risikomodellierung und mit Expertise in der Gestaltung von Risikoprämien. Das Expertenteam wird unterstützt von 16 Mitarbeitenden, die ebenfalls auf Insurance Linked Strategies spezialisiert sind.

#### Zürich Anlagestiftung ILS – ein kostengünstiger und attraktiver Baustein für Schweizer Pensionskassen

Die Anlagegruppe ILS ist eine spezialisierte Anlagelösung für Schweizer Pensionskassen mit einer kosten- und steuereffizienten Struktur unter Aufsicht der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV). Die moderate Verwaltungsgebühr ohne Performancegebühren passt auch bestens zum defensiven Risikoprofil.

### Senior Loans – attraktive Obligationenrendite mit wenig Zinsrisiken

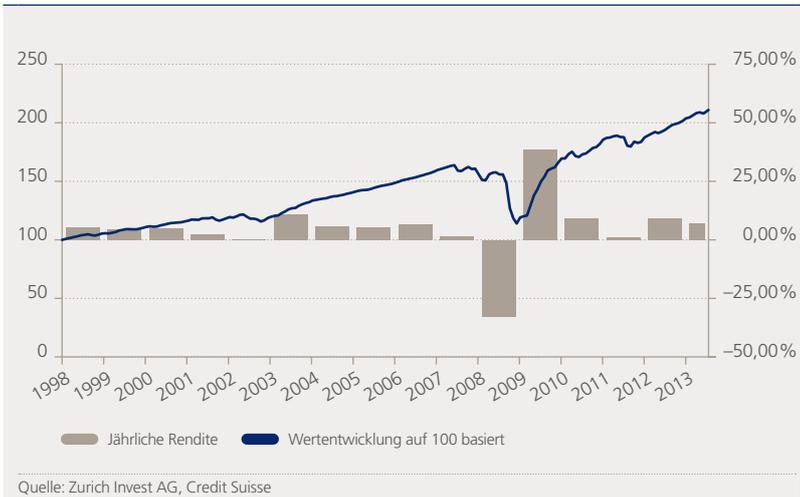
Senior Loans sind erstrangige, variabel verzinsliche Kreditinstrumente von Schuldern, die ein Sub-Investment-Grade-Rating haben. Folglich ermöglichen diese Anlagen den Investoren, zusätzliche Renditen mit einem minimalen Zinsänderungsrisiko zu erwirtschaften. Die Anlagegruppe Senior Loans investiert vorwiegend in Kredite von amerikanischen und europäischen Unternehmen. Das Portfolio ist breit diversifiziert nach Schuldern, Sektoren und Ländern, auf Wunsch vollständig in Schweizer Franken abgesichert und damit massgeschneidert für Schweizer Pensionskassen.

#### Solide Renditen

Investoren haben mit Senior Loans in den letzten 15 Jahren eine durchschnittliche Rendite von rund 5% pro Jahr erzielt.

Dabei haben Senior Loans besonders in Zeiten steigender Zinsen eine solide Rendite erwirtschaftet, ganz im Gegensatz zu anderen festverzinslichen Wertschriften. Der Grund dafür liegt in den Coupons, die sich aus einer variablen Komponente (Referenzzinssatz z. B. 3-Monats-Libor) und einer fixen Komponente, der Kreditrisikoprämie, zusammensetzen.

Senior Loans – durchschnittliche Rendite



**Schutz vor Kapitalverlust dank Erstrangigkeit und bindender Verpflichtungen der Schuldner**

Die Unternehmen, die Senior Loans ausgeben, verpflichten sich oftmals, finanzielle Restriktionen einzuhalten. Unter anderem dank dieser Beschränkungen betrug die Ausfallrate von Senior Loans in den letzten zehn Jahren im Durchschnitt nur rund 2,5%. Kommt es trotzdem zu einem Zahlungsausfall, werden die Senior Loans als Erste bedient. Diese Seniorität führte in den letzten Jahren zu einer Rückgewinnungsquote von durchschnittlich über 60%. Dank dieser strukturellen Vorteile bieten Senior Loans im Universum der Sub-Investment-Grade-Anleihen einen hohen Gläubigerschutz.

Schuldner breit diversifiziert. Drittens haben Senior Loans unter anderem aufgrund der variablen Verzinsung eine geringe Korrelation zu traditionellen Obligationen oder Aktien.

**Solide Fundamentaldaten der Unternehmen und attraktive Marktdynamik**

Die Marktdynamik hat sich seit der Finanzkrise im Jahr 2008 zugunsten der Investoren entwickelt. Einerseits werden die Unternehmen mit höheren Eigenkapitalquoten ausgestattet, wodurch das Risiko für die Fremdkapitalgeber sinkt. Andererseits sind die Banken nicht mehr in der Lage, die Kredite auf ihre Bücher zu nehmen, so dass die Kreditnehmer auf Drittfinanzierungen angewiesen sind.

**Guggenheim Investments – ein strukturierter Investitionsprozess mit ausgezeichnetem Leistungsausweis**

Guggenheim Investments wurde aus 28 Vermögensverwaltern durch die Zurich Invest AG ausgewählt. Der Vermögensverwalter verfügt über ein Team von über 90 Kreditspezialisten in den USA und Europa, die von einem internen Juristenteam unterstützt werden. Dank seiner Erfahrung und Grösse verfügt das Team über einen hervorragenden Marktzugang, auch bei kleineren Transaktionen. Guggenheims Investitionsphilosophie ist auf fundamentalem Unternehmens- und Industrieresearch basiert, welches von einer makroökonomischen Forschung begleitet wird. Dabei wird jeder Kredit vier- bis sechsmal im Investitionskomitee besprochen, bevor investiert wird.

Vorrangigkeit innerhalb der Kapitalstruktur



**Diversifikation zu Aktien und traditionellen Obligationen**

Senior Loans bieten institutionellen Anlegern eine attraktive Diversifikationsmöglichkeit. Erstens ist ein Grossteil der Emittenten nicht an der Börse kotiert, wodurch die Anleger ihr Anlageuniversum erweitern. Zweitens ist der Senior Loans Markt in Bezug auf Sektoren und

**Zürich Anlagestiftung Senior Loans – ein globales, breit diversifiziertes Portfolio, massgeschneidert für Schweizer Pensionskassen**

Die Anlagegruppe Senior Loans wurde exklusiv für Schweizer Pensionskassen konzipiert. Sie investiert breit diversifiziert in europäische und US Senior Loans. Im Weiteren profitieren die Anleger von der unabhängigen Überwachung durch die Zurich Invest AG, der moderaten Gebührenstruktur und einer Form, die steuerlich auf Schweizer Pensionskassen zugeschnitten ist.

# Kennzahlen per 31.12.2013

Valor	Anlagegruppe	Erstausgabe	Benchmark <sup>1</sup>	Vermögen CHF (in Mio.)	
				2013	2012
<b>Mischvermögen</b>					
000.721.668	BVG Rendite	Jun 1999	Customized Index	80,43	94,7
001.167.915	BVG Rendite Plus	Jan 2001	Customized Index	4,32	3,5
001.085.303	BVG Wachstum	Aug 2000	Customized Index	9,42	6,3
002.844.745	Profil Defensiv	Jan 2007	Customized Index	53,61	55,4
002.844.737	Profil Ausgewogen	Jan 2007	Customized Index	161,28	141,9
002.844.727	Profil Progressiv	Jan 2007	Customized Index	35,45	25,9
<b>Kapitalmarkt</b>					
000.722.858	Geldmarkt CHF	Mai 1999	LIBOR TR 3 Months CHF	51,42	16,4
000.722.694	Obligationen Schweiz	Mai 1999	SBI Domestic AAA-BBB	1'323,27	2'287,0
001.731.496	Obligationen CHF Ausland	Dez 2003	SBI Foreign AAA-BBB	1'080,64	394,6
002.384.208	Obligationen CHF 15+	Jan 2006	SBI AAA-A 15+ T	862,55	886,4
001.756.138	Obligationen Credit 100	Jan 2004	Merrill Lynch CI <sup>4</sup>	1'880,25	1'431,9
019.255.641	Obligationen US Corporate	Aug 2012	Barclays US Aggregate Corp. <sup>4</sup>	290,71	279,5
000.722.707	Obligationen Euro	Mai 1999	Barclays Euro Treasury CI	182,48	147,6
000.722.732	Obligationen USD	Jan 2001	JPM GBI US	1,43	1,5
002.521.922	Wandelanleihen Global	Apr 2006	Customized Index	479,58	405,4
022.137.465	Senior Loans (hedged)	Nov 2013	S&P Global Leveraged Loan CHF <sup>4</sup>	34,20	n.a. <sup>9</sup>
<b>Aktien</b>					
000.721.861	Aktien Schweiz	Mai 1999	SPI	612,86	600,8
002.384.155	Aktien Schweiz Index	Jan 2006	SPI	265,98	345,8
000.722.683	Aktien Europa	Mai 1999	MSCI Europe ex CH	516,32	472,3
002.384.178	Aktien Europa Index	Jan 2006	MSCI Europe ex CH	178,13	193,7
000.722.693	Aktien USA	Mai 1999	MSCI USA	628,14	526,8
002.384.201	Aktien USA Index	Jan 2006	MSCI USA	195,77	211,1
001.011.761	Aktien Japan	Jan 2001	TOPIX	170,83	140,3
002.384.191	Aktien Japan Index	Jan 2006	MSCI Japan	61,44	72,9
002.261.883	Aktien Emerging Markets	Sep 2005	MSCI Emerging Markets	356,13	404,4
004.350.780	Aktien Nachhaltigkeit Global	Jul 2008	MSCI World	187,09	173,9
020.136.583	Aktien Global Small Cap	Jan 2013	MSCI World Small Cap	213,63	n.a. <sup>9</sup>
<b>Immobilien</b>					
001.819.290	Immobilien – Wohnen Schweiz	Apr 2004	KGAST Immo-Index 1998	964,06	892,5
002.384.218	Immobilien – Traditionell Schweiz	Dez 2005	KGAST Immo-Index 1998	475,25	461,8
003.259.806	Immobilien – Geschäftslieg. Schweiz	Jul 2007	KGAST Immo-Index 1998	537,56	499,6
018.350.327	Immobilien Europa Direkt <sup>7</sup>	Nov 2013	Kein Benchmark	25,89	n.a. <sup>9</sup>
002.974.417	Immobilien Global	Mrz 2007	UBS Global Investors CI	285,82	283,4
<b>Alternative Anlagen</b>					
021.619.346	Rohstoffe	Jul 2013	DJ UBS Commodity Index <sup>4</sup>	116,79	n.a. <sup>9</sup>
001.830.392	Hedge Fund CHF	Dez 2004	HFRX GI HF CHF Index	971,31	870,8
021.441.511	Insurance Linked Strategies	Okt 2013	CHF 3M LIBOR	54,90	n.a. <sup>9</sup>
<b>Private Markets</b>					
018.350.319	Private Equity <sup>6,8</sup>	Jul 2012	Kein Benchmark	26,38	8,5
019.643.868	Infrastruktur <sup>6,8</sup>	Jul 2013	Kein Benchmark	42,01	n.a. <sup>9</sup>

<sup>1</sup> Weitere Angaben siehe Seiten 18–19.

<sup>2</sup> Risiko und TE (Tracking Error); Berechnung basiert auf 12 Monaten

<sup>3</sup> BM = Benchmark

<sup>4</sup> hedged in CHF

<sup>5</sup> Management Fee auf Anlagestiftungslevel. Gesamtkosten von effektiver Allokation abhängig.

Inventarwert (in CHF)		Performance 2013 (netto in %)		Performance seit Erstausgabe (netto in %)		Performance seit Erstausgabe p.a. (netto in %)		Risiko p.a. <sup>2</sup> (in %)		TE p.a. <sup>2</sup> (in %)	Management Fee (in %)
2013	2012	Zürich	BM <sup>3</sup>	Zürich	BM <sup>3</sup>	Zürich	BM <sup>3</sup>	Zürich	BM <sup>3</sup>	Zürich	
1'550.77	1'480.52	4,75	3,77	55,72	58,93	3,10	3,25	4,03	3,96	0,95	0,50
1'390.45	1'298.08	7,12	6,12	38,24	46,79	2,54	3,02	5,18	5,18	0,84	0,50
1'366.04	1'245.62	9,67	8,63	35,87	42,18	2,33	2,67	6,50	6,51	1,00	0,50
1'202.49	1'133.39	6,10	5,40	20,45	22,89	2,73	3,03	3,36	3,08	0,46	0,10 <sup>5</sup>
1'175.37	1'084.07	8,42	7,55	17,52	21,05	2,36	2,80	3,99	3,69	0,52	0,10 <sup>5</sup>
1'154.40	1'045.39	10,43	9,63	14,92	18,80	2,03	2,52	4,63	4,31	0,56	0,10 <sup>5</sup>
1'176.58	1'177.84	-0,11	0,02	17,66	19,03	1,12	1,20	0,41	0,34	0,29	0,15
1'496.71	1'532.85	-2,36	-2,64	50,34	58,71	2,84	3,22	3,02	3,25	0,50	0,40
1'243.49	1'238.95	0,37	0,38	25,11	29,63	2,27	2,63	3,01	3,01	0,50	0,40
1'226.99	1'356.17	-9,53	-9,68	24,48	27,92	2,80	3,16	8,67	9,14	1,04	0,40
1'320.18	1'301.76	1,42	1,35	33,26	45,12	2,94	3,83	3,75	3,14	1,56	0,55
1'009.68	1'027.27	-1,71	-1,98	-0,06	-0,44	-0,04	-0,33	4,82	4,38	0,71	0,55
1'406.13	1'379.30	1,95	2,05	41,67	43,32	2,42	2,50	6,53	6,80	1,23	0,50
963.44	1'028.32	-6,31	-6,12	-5,34	0,15	-0,42	0,01	11,04	11,38	1,49	0,55
992.20	920.80	7,75	7,88	0,28	7,72	0,04	0,97	12,10	11,52	2,99	0,70
1'010.09	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	1,01	0,75	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>2</sup>	n.a. <sup>2</sup>	n.a. <sup>2</sup>	0,65
1'987.01	1'560.78	27,31	24,60	103,02	74,40	4,98	3,89	13,47	14,04	2,79	0,60
1'326.83	1'067.86	24,25	24,60	29,25	32,20	3,29	3,59	13,53	13,59	0,10	0,30
1'110.10	882.11	25,85	21,47	14,43	13,55	0,93	0,88	20,69	18,99	6,22	0,80
980.15	807.36	21,40	21,47	-4,80	-3,31	-0,62	-0,42	19,18	19,36	0,28	0,40
877.02	694.20	26,33	28,05	-9,02	-2,13	-0,65	-0,15	16,81	17,78	3,98	0,80
1'162.91	905.43	28,44	28,05	16,15	13,92	1,91	1,66	16,36	16,44	0,18	0,40
629.47	497.13	26,62	22,85	-37,05	-37,58	-3,52	-3,58	18,80	17,43	5,97	0,90
683.21	557.32	22,59	22,98	-33,30	-31,38	-4,99	-4,64	15,79	15,83	0,19	0,45
1'214.30	1'325.29	-8,37	-5,36	21,43	26,70	2,38	2,91	21,86	22,24	3,54	0,90
984.18	832.70	18,19	23,08	-1,66	16,12	-0,31	2,80	16,95	16,32	4,79	0,90
1'200.60	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	21,54	22,19	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>2</sup>	n.a. <sup>2</sup>	n.a. <sup>2</sup>	0,95
1'888.71	1'760.55	7,28	5,73	88,87	63,54	6,80	5,22	0,95	0,51	0,93	0,40
1'651.38	1'542.88	7,03	5,73	65,14	52,87	6,47	5,45	1,05	0,50	0,91	0,40
1'419.54	1'361.24	4,28	5,73	41,95	41,73	5,61	5,59	0,79	0,55	0,98	0,40
943.47	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	n.a.	-5,65	n.a.	n.a. <sup>9</sup>	n.a.	n.a. <sup>2</sup>	n.a.	n.a. <sup>2</sup>	0,70
737.06	700.10	5,28	4,95	-25,40	-26,04	-4,25	-4,37	21,43	21,60	1,92	0,55
986.72	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	0,22	0,72	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>2</sup>	n.a. <sup>2</sup>	n.a. <sup>2</sup>	1,00
1'220.69	1'097.12	11,26	6,10	22,07	-10,22	2,24	-1,19	4,11	2,98	1,80	1,25
1'006.30	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	0,63	0,01	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>2</sup>	n.a. <sup>2</sup>	n.a. <sup>2</sup>	1,15
1'589.99	1'293.74	n.a. <sup>8</sup>	n.a.	24,36 <sup>8</sup>	n.a.	24,36 <sup>8</sup>	n.a.	n.a. <sup>2</sup>	n.a.	n.a. <sup>2</sup>	0,85
1'095.01	n.a. <sup>9</sup>	n.a. <sup>8</sup>	n.a.	19,02 <sup>8</sup>	n.a.	n.a. <sup>9</sup>	n.a.	n.a. <sup>2</sup>	n.a.	n.a. <sup>2</sup>	1,25

<sup>6</sup> Angaben in USD  
<sup>7</sup> Angaben in EUR  
<sup>8</sup> IRR  
<sup>9</sup> lanciert im Jahr 2013

# Asset Manager Strategie

## BVG Rendite – BVG Rendite Plus – BVG Wachstum

### Zurich Invest AG, Zürich

BVG Rendite	Juni 1999
BVG Rendite Plus	Januar 2001
BVG Wachstum	August 2000

Die Anlagegruppen investieren in Schweizer sowie internationale Aktien und Obligationen. Dabei finden die Vorgaben des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG/BVV2) Beachtung. Der strategische Aktienanteil beträgt 25%, 35% respektive 45% (mit einer Bandbreite von  $\pm$  5%).

## Profil Defensiv – Profil Ausgewogen – Profil Progressiv

### Zurich Invest AG, Zürich

Januar 2007

Die Anlagegruppen investieren weltweit in Aktien, Obligationen, Immobilien und alternative Anlagen. Dabei finden die Vorgaben des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG/BVV2) Beachtung. Das Ziel ist die Optimierung der Rendite, bei entsprechendem Einsatz von Aktien und unter Einhaltung einer vorgegebenen Wertschwankung.

## Kapitalmarkt CHF und Fremdwährungen

### Deutsche Asset Management Schweiz AG, Zürich

Geldmarkt CHF	Mai 1999
Obligationen Schweiz	Mai 1999
Obligationen CHF Ausland	Dezember 2003
Obligationen CHF 15+	Januar 2006
Obligationen Euro	Mai 1999
Obligationen USD	Januar 2001

Rund 140 Experten und eigene Analysetools stehen der Deutsche Asset Management Schweiz zur Verfügung, um massgeschneiderte Lösungen anbieten zu können. Im festverzinslichen Anlagesegment basiert die Selektion der Anlagen zum einen auf makroökonomischen Faktoren wie Zinskurve, Kreditrisikoprämien oder Sektoren und zum anderen auf der Fundamentalanalyse der einzelnen Anleihen. Die duale Anlagestrategie sollte es erlauben, gute Renditen in verschiedenen Wirtschaftszyklen zu erzielen.

### Swisscanto Asset Management AG, Zürich

Obligationen Schweiz	April 2006
Obligationen CHF 15+	Juli 2006

Die Anleihenportfolios der Swisscanto sind das Resultat einer ausführlichen Top-down-Analyse, welche makroökonomische Faktoren wie die Zinskurve oder die Kreditmarktentwicklung berücksichtigt sowie einer Bottom-up-Evaluation, bei der die Schuldner- sowie Obligationenauswahl stattfindet. Dank dieses Investitionsprozesses soll mit geringen Risiken eine Überrendite erzielt werden.

## Obligationen Credit 100

### Deutsche Asset Management Schweiz AG, Zürich

Mai 2004

Das Obligationenteam der Deutsche Asset Management Schweiz berücksichtigt bei der Selektion der Unternehmensanleihen neben den Fundamentaldaten der jeweiligen Unternehmen auch makroökonomische Faktoren. Dabei fokussiert sich der Portfolio Manager auf attraktive Unternehmen, deren Anleihen bei minimalem Ausfallrisiko eine höhere Rendite in Aussicht stellen. Dieser Ansatz hat zum Ziel, den Anlegern langfristig über die Wirtschaftszyklen hinweg eine Überrendite zu ermöglichen.

### HSBC Global Asset Management (France), Paris

Februar 2011

HSBC setzt für die Verwaltung von Unternehmensanleihen auf spezialisierte Teams. Komitees für Zinsen und Kredite bestimmen die strategische und taktische Positionierung der Portfolios. Das Zinskomitee definiert die Positionierung in Bezug auf Duration und Zinskurve. Das Kreditkomitee bestimmt die Strategie für die Gewichtung nach Ländern, Sektoren, Rating Exposure, Emittenten- und Titelauswahl sowie Arbitragemöglichkeiten basierend auf einer internen Fundamentalanalyse des Investmentuniversums. Durch diese klare Strukturierung des Anlageprozesses strebt HSBC an, langfristig eine im Vergleich zur Benchmark attraktivere risikoadjustierte Rendite zu erzielen.

## Obligationen US Corporate

### **Pramerica Investment Management Limited, Newark, New Jersey**

**August 2012**

Pramerica Fixed Income ist einer der grössten Vermögensverwalter von Unternehmensanleihen und beschäftigt über 130 Kreditanalysten und Portfolio Manager, die sich für den umfassenden Investitionsprozess verantwortlich zeigen. Basierend auf der makroökonomischen Strategie legen die Senior Portfolio Manager die Portfolio Strategie mit Kredit-, Zinskurven- und Industrie-positionierung fest. Darauf folgt eine umfassende Kreditanalyse der einzelnen Emittenten, um die besten Anleihen für die Portfolios zu identifizieren. Zusätzlich werden alle Portfolios täglich durch das Risikomanagement überwacht und analysiert. Mit diesem Anlageprozess erzielte der Vermögensverwalter in der Vergangenheit ausgezeichnete risikoadjustierte Renditen.

## Wandelanleihen Global

### **Advent Capital Management LLC, New York**

**Juli 2013**

Advent versucht durch Investitionen in ein weltweit diversifiziertes Wandelanleihen Portfolio vom Aufwärtstrend der Aktienmärkte zu profitieren, während das Verlustrisiko durch eine stabile Kreditbasis minimiert werden soll. Die Portfoliostrategie stützt sich auf das Knowhow eines der grössten und erfahrensten Teams in dieser Branche. Die Titelauswahl basiert auf einem Bottom-up- und Fundamentalansatz, wobei grosser Wert auf Cashflow sowie sich verändernde Fundamentaldaten gelegt wird.

## Senior Loans (hedged)

### **Guggenheim Partners Investment Management, LLC, New York**

**November 2013**

Guggenheim Investments investiert seit über zehn Jahren in Senior Loans und hat sich zu einem der führenden Anbieter der Anlageklasse etabliert. Der multidisziplinäre Investitionsansatz beinhaltet neben einer fundierten Kreditanalyse und der makroökonomischen Beurteilung auch eine rechtliche Abklärung. Guggenheim Investments beschäftigt weltweit rund 90 Kreditanalysten sowie über ein Dutzend Anwälte, welche die Investitionsgelegenheiten im Detail prüfen und ihre Empfehlung an das Investitionskomitee geben. Darauf basierend setzt das Portfoliomanagement Team die Investitionsstrategie gemäss den Kundenvorgaben um. Dieser umfassende Investitionsprozess hat es Guggenheim Investments erlaubt, in den letzten Jahren eine Outperformance für ihre Kunden zu erwirtschaften.

## Aktien Schweiz

### **Deutsche Asset Management Schweiz AG, Zürich**

**Mai 1999**

Das Aktien Schweiz-Team von Deutsche Asset Management Schweiz führt neben der Bottom-up-Analyse, bei der die Titel sowohl nach quantitativen als auch qualitativen Kriterien ausgesucht werden, auch eine Top-down-Analyse durch, bei der makroökonomische Themen in die Titelselektion einfließen. Dieser duale Ansatz erlaubte es dem Team in der Vergangenheit, Aktien mit attraktivem Wachstumspotential zu selektieren und so Überrenditen zu erzielen.

## Aktien Europa

### **BlackRock, London**

**April 2013**

Der Aktien Europa-Manager verfolgt einen disziplinierten fundamentalen Investmentansatz, der in Kombination mit einer hochentwickelten Risiko-Management Plattform auf konstante Mehrrenditen ausgerichtet ist. Der flexible Anlagestil ermöglicht es dem Portfolio Manager, sich auf wechselnde Marktbedingungen einzustellen. Während der Investmentprozess primär auf der analysegetriebenen Auswahl von Einzeltiteln aufbaut, werden stets auch makroökonomische Entwicklungen miteinbezogen.

## Asset Manager Strategie *Fortsetzung*

### Aktien USA

#### **Cohen & Steers Capital Management, New York**

**April 2008**

Cohen & Steers kombiniert im Investitionsansatz die fundamentale Analyse mit einem Fokus auf Unternehmen, die in der Lage sind, nachhaltige Cashflows und Dividendenwachstum zu generieren. Die Investoren profitieren somit von einer Strategie, die historisch mit geringerer Volatilität eine höhere Rendite als der S&P 500 erzielt hat, sowie von anderen, nicht auf Dividenden basierenden Wachstumsstrategien.

#### **Fisher Investments, Woodside, Kalifornien**

**Januar 2012**

Fisher Investments ist ein unabhängiger Asset Manager, der makroökonomische Vorhersagen und Portfoliothemen mit Fundamentalanalysen der attraktivsten Unternehmen kombiniert. Diese Strategie beruht auf der Struktur des US-amerikanischen Marktes und nutzt Sektor-, Industrie- und Stilzyklen aus.

### Aktien Japan

#### **Nomura Asset Management Co., Ltd., Tokyo**

**Oktober 2009**

Nomura ist von der Ineffizienz der japanischen Aktienmärkte überzeugt und hat in der Vergangenheit bewiesen, dass hier mit einer aktiven Strategie Zusatzrenditen erzielt werden können. Dank eines der grössten Research Teams am japanischen Markt ist Nomura in der Lage, das Potential jedes Unternehmens detailliert zu analysieren. Dabei fokussiert sich der Asset Manager auf die Fundamentaldaten der Unternehmen sowie deren Wachstumspotential und verfolgt somit einen Bottom-up-Ansatz.

### Aktien Schweiz Index – Aktien Europa Index – Aktien USA Index – Aktien Japan Index

#### **UBS AG, Global Asset Management, Zürich**

**Januar 2006**

UBS Global Asset Management ist ein führender Anbieter für indexierte Anlagen in der Schweiz. Dank der langjährigen Erfahrung und dem grossen Handelsvolumen kann UBS Global Asset Management die Renditen der Vergleichsindizes mit minimalen Kosten abbilden. Dabei verfolgt das Portfolio Management-Team das Ziel einer möglichst umfassenden Abbildung des Indexes. Abweichungen zum Vergleichsindex werden auf ein Minimum reduziert.

### Aktien Emerging Markets

#### **Bank J. Safra Sarasin AG, Zürich**

**September 2005**

Die Emerging Markets zeichnen sich durch hohe Komplexität und Volatilität sowie tiefe Korrelation und Liquidität aus. Das Mandat Emerging Markets nimmt diese Herausforderung mit einem speziellen Investmentansatz (semi equal weighted allocation) an, welcher mit einer dezidierten Länderauswahl systematisch das Renditepotential von Emerging Markets bei einem tieferen Risiko optimal nutzt.

### Aktien Nachhaltigkeit Global

#### **Bank J. Safra Sarasin AG, Zürich**

**Juli 2008**

Das Mandat Aktien Nachhaltigkeit Global investiert in zukunftsorientierte und innovative Unternehmen, die einen nennenswerten Beitrag zum umwelt- und sozialverträglichen Wirtschaften leisten. Den Kern bilden dabei Investitionen in ausgewählte Themen wie saubere Energie, Gesundheit, Wasser, nachhaltiger Konsum und Mobilität. Die taktische Themenallokation reflektiert dabei die vielversprechendsten Gelegenheiten im jeweiligen Marktumfeld.

### Aktien Global Small Cap

#### **Pyramis Global Advisors, Boston/Smithfield**

**Januar 2013**

Pyramis Global Advisors ist der institutionelle Zweig der unabhängigen nicht börsenkotierten US-amerikanischen Fidelity Group. Basierend auf einer der weltweit grössten Fundamentaldaten Research Plattform, strebt die aktive Bottom-up «Global Small Cap Core Strategy» längerfristig beständige Überrenditen zum Vergleichsindex an. Erstklassiges quantitatives Risikomanagement ist fester Bestandteil dieses selektiven auf fundamentaler Einzeltitelanalyse beruhenden Anlageansatzes.

## Immobilien Schweiz

### Zürich IMRE AG, Zürich

Immobilien – Wohnen Schweiz	April 2004
Immobilien – Traditionell Schweiz	Dezember 2005
Immobilien – Geschäftliegenschaften Schweiz	Juli 2007

Das Immobilien Portfolio-Team der ZIMRE führt den Anlageprozess sowohl «top-down» (z. B. Gesamtmarkt) wie auch «bottom-up» (z. B. Einzelliegenschaft, Gemeinde) durch und investiert hauptsächlich in Wohnliegenschaften (Wohnen und Traditionell) oder in Geschäftliegenschaften (Geschäft). Die Immobilien sind hinsichtlich Grösse, Altersstruktur und geographischer Verteilung breit diversifiziert. Ziel ist es, den Anlegern langfristige Renditen und Werte zu sichern sowie den KGAST-Immobilien-Index zu übertreffen.

## Immobilien Europa Direkt

### Schroder Investment Management (Switzerland) AG, Zürich

November 2013

Das primäre Anlageziel von Schroders besteht darin, attraktive und stabile Anlagerenditen und Mehrwert für Anleger innerhalb der vereinbarten Risikoparameter und Anlagerestriktionen zu erzielen. Im Zentrum des Anlagekonzepts von Schroders steht ein fundamentaler Anlageprozess kombiniert mit eingespielten lokalen Teams, die fortlaufend geeignete Investitionsmöglichkeiten und Opportunitäten in den verschiedenen Zielmärkten identifizieren. Die angestrebte Outperformance wird vorwiegend durch aktives Management und Objektselektion generiert. Mittels gezielter Allokation in die Sektoren und Regionen mit den besten Aussichten wird die Rendite diversifiziert und optimiert.

## Immobilien Global

### Vanguard Investments Australia Ltd., Southbank

März 2007

Vanguard verfolgt einen indexnahen Anlagestil. Dessen Ziel ist es, die Wertentwicklung des Benchmark-Index vor Gebühren und Kosten möglichst genau nachzubilden. Dabei verwendet Vanguard eine passive Anlagestrategie und hält innerhalb definierter Toleranzen bei der Gewichtung nahezu alle Titel des Index im Portfolio. Die Umsetzung des Investmentansatzes erfolgt in disziplinierter und risikokontrollierter Weise. Durch effizientes Management der Cashflows und von Indexänderungen soll dabei ein zusätzlicher Mehrwert geschaffen werden.

## Rohstoffe

### Hermes Fund Managers, London

Juli 2013

Hermes verfolgt einen Multi-Strategie Investitionsansatz mit dem Ziel Überrenditen aus allen relevanten Rohstoffsektoren zu generieren. Die Analysten im Team führen für alle Sektoren eine Fundamentalanalyse durch und präsentieren die Ergebnisse im Anschluss den Portfolio Managern. Aus diesen Investitionsthemen bilden die Portfolio Manager ein diversifiziertes Portfolio mit mehreren Alpha-Quellen sowie einem attraktiven Risiko-Rendite-Profil.

## Hedge Fund CHF

### LGT Capital Partners Ltd., Pfäffikon SZ

Mai 2004

LGT Capital Partners ist ein global führender Fund of Hedge Funds-Manager, der sich auf massgeschneiderte Mandate für institutionelle Investoren spezialisiert hat. Der Manager differenziert sich durch eine dynamische Allokation und passt sich damit stetig den Marktbedingungen an. Diese dynamische Strategie erlaubt es LGT Capital Partners, von volatilen Märkten zu profitieren.

### GAM International Management Limited, London

Februar 2005

GAM Multi-Manager wählt seit 1989 Hedge Funds aus und stellt sie in Anlageportfolios für Kunden zusammen. Somit gehört GAM zu den erfahrensten und sachkundigsten Funds of Hedge Funds-Managern weltweit. Die Investmentteams von GAM Multi-Manager spezialisieren sich auf individuelle Hedge Fund-Strategien, um detaillierte Kenntnisse der Fonds und der sich verändernden Dynamik in jeder Strategie aufzubauen. Zu den langjährigen Research-Prioritäten bei GAM gehört die Identifizierung einzigartiger Renditequellen bereits in einem frühen Stadium.

## Asset Manager Strategie *Fortsetzung*

### Insurance Linked Strategies

#### **Credit Suisse AG, Zürich**

**Oktober 2013**

Das Credit Suisse ILS Team ist einer der führenden Manager weltweit im Bereich der versicherungsgebundenen Anlagen (=ILS) und seit mehr als 10 Jahren erfolgreich in dieser alternativen Anlageklasse tätig. Der Anlageprozess gestaltet sich wie folgt: Basierend auf einer umfassenden Profitabilitätsanalyse des Marktes und der einzelnen Segmente wird in die attraktivsten Risikoklassen und Instrumente investiert. Das Portfolio wird breit diversifiziert über verschiedene Risikoklassen, Regionen und Trigger-Level, um das Portfolio-Risiko («Tail-Risiko») zu minimieren und die risikobereinigte Rendite zu optimieren.

### Private Equity

#### **Hamilton Lane LLC, Philadelphia**

**Juli 2012**

Hamilton Lane investiert seit über 20 Jahren in Private Equity Anlagen und ist zu einem der führenden Vermögensverwalter dieser Anlageklasse gewachsen. Dank der globalen Präsenz, des grossen Teams von Spezialisten, der Reputation im Markt sowie des umfassenden Investitionsprozesses gelang es Hamilton Lane nachhaltig Wert für ihre Kunden zu schaffen. Mittels quantitativer und qualitativer Kriterien identifiziert Hamilton Lane die besten Private Equity Manager, immer unter Berücksichtigung von makroökonomischen Faktoren. Die Portfoliokonstruktion erfolgt anhand der Kundenbedürfnisse, jedoch stets mit einer angemessenen Diversifikation nach Strategien, Regionen und Industrien.

### Infrastruktur

#### **Customized Fund Investment Group (CFIG), New York**

**Juli 2013**

Die Customized Fund Investment Group (CFIG) ist seit 2003 aktiver Investor im Bereich von Infrastrukturanlagen. Mit 2,4Mrd USD an Infrastruktur Engagements kann sich das Infrastrukturteam als eines der bedeutendsten in diesem Bereich nennen. CFIG verschafft den Anlegern Zugang zu den besten Anlagechancen. Investiert wird dabei sowohl über Co-Investitionen, wie auch via Funds. CFIG ist dabei für den gesamten Investitionszyklus von der Identifizierung der Zielunternehmen, der Risikoabklärung, der anschliessenden Zeichnung bis zur langjährigen Überwachung verantwortlich.

## Details zu unseren Anlagegruppen

### Wichtigste Positionen

	<b>Grösste Schuldner</b>	<b>%</b>	<b>Grösste Aktienpositionen</b>	<b>%</b>
BVG Rendite	Pfandbriefbank schweiz. Hypothekar institute AG	7,3	Roche Holding GS	2,2
	Schweiz. Eidgenossenschaft	7,2	Nestlé SA	1,9
	Pfandbriefzentrale schweiz. Kantonalbanken	4,0	Novartis AG	1,7
	US Treasury	1,7	ABB Ltd	0,7
	Zürcher Kantonalbank	1,1	UBS AG	0,7
BVG Rendite Plus	Schweiz. Eidgenossenschaft	6,6	Roche Holding GS	2,7
	Pfandbriefbank schweiz. Hypothekar institute AG	5,7	Nestlé SA	2,4
	Pfandbriefzentrale schweiz. Kantonalbanken	3,6	Novartis AG	2,2
	US Treasury	1,7	ABB Ltd	0,9
	Stadt Zürich	1,1	UBS AG	0,9
BVG Wachstum	Schweiz. Eidgenossenschaft	5,0	Roche Holding GS	3,5
	Pfandbriefbank schweiz. Hypothekar institute AG	4,7	Nestlé SA	3,1
	Pfandbriefzentrale schweiz. Kantonalbanken	3,2	Novartis AG	2,8
	US Treasury	1,0	ABB Ltd	1,2
	Stadt Zürich	0,9	UBS AG	1,1
Profil Defensiv	Schweiz. Eidgenossenschaft	3,9	Roche Holding GS	1,1
	Pfandbriefbank schweiz. Hypothekar institute AG	2,3	Nestlé SA	1,0
	Pfandbriefzentrale schweiz. Kantonalbanken	1,1	Novartis AG	0,9
	Kanton Genf	0,5	ABB Ltd	0,4
	Alpiq Holding AG	0,5	UBS AG	0,4
Profil Ausgewogen	Schweiz. Eidgenossenschaft	2,8	Roche Holding GS	1,7
	Pfandbriefbank schweiz. Hypothekar institute AG	1,7	Nestlé SA	1,5
	Pfandbriefzentrale schweiz. Kantonalbanken	0,8	Novartis AG	1,4
	Kanton Genf	0,3	ABB Ltd	0,6
	Alpiq Holding AG	0,3	UBS AG	0,5
Profil Progressiv	Schweiz. Eidgenossenschaft	1,7	Roche Holding GS	2,2
	Pfandbriefbank schweiz. Hypothekar institute AG	1,0	Nestlé SA	2,0
	Pfandbriefzentrale schweiz. Kantonalbanken	0,5	Novartis AG	1,8
	Glencore Finance Europe SA	0,3	ABB Ltd	0,8
	OEKB Oest. Kontrollbank AG	0,2	UBS AG	0,7

## Details zu unseren Anlagegruppen *Fortsetzung*

	<b>Grösste Schuldner</b>	<b>%</b>	<b>Rating</b>	<b>%</b>
Geldmarkt CHF	Pfandbriefzentrale schweiz. Kantonalbanken	17,1	AAA	54,8
	Pfandbriefbank schweiz. Hypothekarinstitute AG	16,9	AA	15,2
	Zürcher Kantonalbank	4,8	A	25,1
	Credit Agricole Home Loan	4,7	BBB	4,2
	Stadt Zürich	4,4	Übrige	0,7
Obligationen Schweiz	<b>Grösste Schuldner</b>	<b>%</b>	<b>Rating</b>	<b>%</b>
	Schweiz. Eidgenossenschaft	23,9	AAA	55,3
	Pfandbriefbank schweiz. Hypothekarinstitute AG	14,3	AA	20,5
	Pfandbriefzentrale schweiz. Kantonalbanken	7,0	A	11,7
	Kanton Genf	2,9	BBB	10,0
Alpiq Holding AG	2,8	Übrige	2,5	
Obligationen CHF Ausland	<b>Grösste Schuldner</b>	<b>%</b>	<b>Rating</b>	<b>%</b>
	OEKB Oest. Kontrollbank AG	4,5	AAA	19,2
	European Investment Bank	4,2	AA	33,9
	Republik Polen	3,7	A	27,7
	Cie Financement Foncier SA	3,7	BBB	18,1
	Rabobank Nederland	3,0	Übrige	1,1
Obligationen CHF 15+	<b>Grösste Schuldner</b>	<b>%</b>	<b>Rating</b>	<b>%</b>
	Schweiz. Eidgenossenschaft	37,1	AAA	64,6
	Pfandbriefbank schweiz. Hypothekarinstitute AG	12,3	AA	30,0
	Stadt Zürich	5,7	A	4,3
	OEKB Oest. Kontrollbank AG	4,9	Übrige	1,1
	Kanton Genf	3,4		
Obligationen Credit 100	<b>Grösste Schuldner</b>	<b>%</b>	<b>Rating</b>	<b>%</b>
	Gazprom (Gaz Capital SA)	1,3	AA	4,5
	Repsol Int Fin	1,3	A	28,3
	Unibail	1,2	BBB	63,1
	Telefonica SA	1,2	Übrige	4,1
	FCE Bank Plc	1,2		
Obligationen US Corporate	<b>Grösste Schuldner</b>	<b>%</b>	<b>Rating</b>	<b>%</b>
	Citigroup Inc	3,4	AAA	0,2
	Bank of America Corp	3,3	AA	1,8
	JP Morgan Chase & Co	2,8	A	21,8
	Morgan Stanley	2,8	BBB	67,1
	Goldman Sachs Group	2,8	Übrige	9,1
Obligationen Euro	<b>Grösste Schuldner</b>	<b>%</b>	<b>Rating</b>	<b>%</b>
	Königreich Spanien	18,5	AAA	18,3
	Französische Republik	18,3	AA	50,2
	Bundesrepublik Deutschland	10,1	A	10,2
	Belgisches Königreich	9,5	BBB	20,9
	Republik Österreich	4,8	Übrige	0,4
Obligationen USD	<b>Grösste Schuldner</b>	<b>%</b>	<b>Rating</b>	<b>%</b>
	US Treasury	56,9	AAA	16,7
	Bank Nederlandse Gemeenten	2,8	AA	76,8
	European Investment Bank	2,8	A	5,4
	Ned Waterschapsbank	2,2	Übrige	1,1
	Kommunalbanken AS	2,1		

Wandelanleihen Global	Grösste Schuldner		Rating	
		%		%
	Siemens Finanzierungsmat	3,0	AAA	2,7
	Wellpoint Inc	2,8	AA	2,3
	Priceline.com Inc	2,8	A	12,7
	ENN Energy Holdings Ltd	2,5	BBB	41,4
	Glencore Finance Europe SA	2,3	Übrige	40,9

Senior Loans (hedged) <sup>1</sup>	Grösste Schuldner		Rating	
		%		%
	Infor Inc. TLB5 Lien 1	10,9	BB	7,5
	Neiman Marcus TL 1 <sup>st</sup> Lien	5,5	B	89,8
	Darling Intl. Term B Loan	5,5	CCC und tiefer	2,7
	Cumulus Media Holdings	5,5	Durchschnitt	B
	Crosby Worldwide Ltd TL L	5,5		

Aktien Schweiz	Grösste Aktienpositionen		Fremdwährungen	
		%		%
	Roche Holding GS	16,7	CHF	100,0
	Nestlé SA	14,8		
	Novartis AG	13,3		
	ABB Ltd	5,6		
	UBS AG	5,3		

Aktien Schweiz Index	Grösste Aktienpositionen		Fremdwährungen	
		%		%
	Nestlé SA	17,6	CHF	100,0
	Novartis AG	16,1		
	Roche Holding GS	14,6		
	UBS AG	5,1		
	ABB Ltd	4,5		

Aktien Europa	Grösste Aktienpositionen		Fremdwährungen	
		%		%
	Vodafone Group Plc	4,9	EUR	65,7
	Sanofi-Aventis	3,6	GBP	29,2
	BG Group Plc	3,3	SEK	2,8
	Glencore International Plc	3,2	DKK	1,5
	BNP Paribas	3,1	Übrige	0,8

Aktien Europa Index	Grösste Aktienpositionen		Fremdwährungen	
		%		%
	Royal Dutch Shell Plc	3,0	EUR	53,8
	HSBC Bank	2,6	GBP	36,4
	Vodafone Group Plc	2,5	SEK	5,6
	BP Plc	2,0	DKK	2,0
	Total SA	1,7	Übrige	2,2

Aktien USA	Grösste Aktienpositionen		Fremdwährungen	
		%		%
	Apple Computer Com	3,5	USD	98,8
	Walt Disney Co	2,6	CAD	0,6
	Wells Fargo & Co	2,3	Übrige	0,6
	General Electric Co	2,2		
	JP Morgan Chase & Co	2,2		

Aktien USA Index	Grösste Aktienpositionen		Fremdwährungen	
		%		%
	Apple Computer Com	2,9	USD	98,9
	Exxon Mobil Corp	2,5	Übrige	1,1
	Google Inc	1,8		
	Microsoft Corp	1,7		
	General Electric Co	1,6		

<sup>1</sup> Anlagegruppe befindet sich per 31.12.2013 im Aufbau

## Details zu unseren Anlagegruppen *Fortsetzung*

Aktien Japan	<b>Grösste Aktienpositionen</b>	<b>%</b>	<b>Fremdwährungen</b>	<b>%</b>
	Toyota Motor Corp	3,9	JPY	99,2
	Nippon Tel&Tel	3,7	Übrige	0,8
	Mitsubishi Tokyo Fin Grp	2,8		
	Sumitomo Electric Ind. Ltd	2,8		
	Sumitomo Mitsui Fin	2,4		
Aktien Japan Index	<b>Grösste Aktienpositionen</b>	<b>%</b>	<b>Fremdwährungen</b>	<b>%</b>
	Toyota Motor Corp	6,0	JPY	98,8
	Mitsubishi Tokyo Fin Grp	3,0	Übrige	1,2
	Softbank Corp	3,0		
	Honda Motor Co Ltd	2,4		
	Sumitomo Mitsui Fin	2,3		
Aktien Emerging Markets	<b>Länderallokation</b>	<b>%</b>	<b>Fremdwährungen</b>	<b>%</b>
	China	13,3	USD	100,0
	Korea	11,0		
	Taiwan	8,4		
	Brasilien	8,2		
	Südafrika	6,4		
Aktien Nachhaltigkeit Global	<b>Grösste Aktienpositionen</b>	<b>%</b>	<b>Fremdwährungen</b>	<b>%</b>
	Axa SA	3,2	USD	52,0
	Google Inc	2,9	EUR	11,8
	Praxair	2,8	CHF	11,0
	SAP AG	2,7	GBP	6,9
	Henkel KGaA	2,7	Übrige	18,3
Aktien Global Small Cap	<b>Grösste Aktienpositionen</b>	<b>%</b>	<b>Fremdwährungen</b>	<b>%</b>
	Interactive Brokers Group Inc	1,8	USD	59,2
	WESCO International Inc	1,6	JPY	9,3
	Ashland Inc	1,4	EUR	8,2
	Emcor Group Inc	1,3	GBP	7,9
	Riverbed Technology Inc	1,1	Übrige	15,4

Immobilien Global	<b>Grösste Positionen</b>	<b>%</b>	<b>Länderallokation</b>	<b>%</b>
	Unibail	10,1	Europa exkl. GB&CH	34,9
	Simon Property Group Inc.	3,3	Nordamerika	33,8
	Deutsche Wohnen AG	2,3	Asien/Pazifik	21,2
	Land Securities Group	2,2	Grossbritannien	10,1
	Immofinanz Immob Anlagen	2,0		
Rohstoffe	<b>Grösste Positionen</b>	<b>%</b>	<b>Sektorenallokation</b>	<b>%</b>
	WTI Crude Oil	18,0	Energie	40,1
	Natural Gas	14,5	Agrarsektor	23,0
	Aluminium	11,7	Industriemetalle	16,4
	Gold	8,6	Edelmetalle	13,4
	Getreide	4,7	Nutztiere	5,7
Hedge Fund CHF	<b>Grösste Positionen</b>	<b>%</b>	<b>Anlageallokation</b>	<b>%</b>
	Crown Managed Futures Master Segr. Portfolio	4,8	Long/Short	34,1
	Discovery Global Opportunity Fund, Ltd	4,5	CTA/Macro	26,5
	Pine River Fixed Income	3,2	Event Driven	19,4
	Crown/GLG Segregated Portfolio	3,1	Relative Value	17,1
	Zebedee Focus Fund Limited	3,0	Übrige	2,9
Private Equity	<b>Grösste Positionen<sup>1</sup></b>	<b>%</b>	<b>Anlageallokation<sup>1</sup></b>	<b>%</b>
	Hamilton Lane Secondary Fund.	38,3	Buyout	92,5
	Blackstone Energy Partners	20,3	Venture Capital	7,1
	Waterton Precious Metals Fund	8,9	Special Situations	0,4
	Platinum Equity Capital Partners	7,1		
	Apollo Overseas Partners	0,5		
Infrastruktur	<b>Grösste Positionen<sup>1</sup></b>	<b>%</b>	<b>Sektorenallokation<sup>1</sup></b>	<b>%</b>
	Project Cobalt Social Infrastructure	50,5	Soziale Infrastruktur	52,0
	Project Selena Utility Infrastructure	46,7	Energie & Versorgung	48,0
	Kontokorrent	2,8		

<sup>1</sup> Basierend auf investiertem Kapital

Da sich die Anlagegruppe Insurance Linked Strategies in der Aufbauphase befindet, liegen noch keine aussagekräftigen Daten vor. Weitere Angaben zu den Anlagegruppen Immobilien finden Sie auf den Seiten 20–23.

## Details zu unseren Anlagegruppen *Fortsetzung*

### Benchmarkänderungen

Anlagegruppe	Indizes	von	bis
Obligationen Schweiz	SBI Domestic AAA-BBB	30.09.2007	aktuell
	SBI Domestic	31.12.2003	29.09.2007
	SGBI	31.05.1999	30.12.2003
Obligationen CHF Ausland	SBI Foreign AAA-BBB	30.09.2007	aktuell
	SBI Foreign	31.12.2003	29.09.2007
Obligationen CHF 15+	SBI AAA-A 15+ T	31.12.2007	aktuell
	SBI 15+	31.01.2006	30.12.2007
Obligationen Euro	Barclays Euro Treasury ex Italy ex Fitch CI	30.09.2011	aktuell
	JPM GL EMU	31.05.1999	29.09.2011
Wandelanleihen Global	JACI Global (CHF) Investment Grade (75%)/ JACI Global (CHF) Non-Investment Grade (25%)	30.09.2011	aktuell
	JACI Global	30.04.2006	29.09.2011
Aktien Japan	TOPIX TR	01.01.2012	aktuell
	TOPIX	31.01.2001	31.12.2011
Hedge Fund CHF	HFRX GI HF CHF Index	01.04.2009	aktuell
	FTSE HF CHF	30.11.2005	31.03.2009
	HF manual	31.12.2004	29.11.2005

## Customized Benchmark Mischvermögen

Benchmark	BVG Rendite	BVG Rendite Plus	BVG Wachstum
SBI Domestic AAA-BBB	54,00%	48,00%	41,00%
SBI Foreign AAA-BBB	12,00%	9,00%	8,00%
Merrill Lynch CI	2,00%	2,00%	2,00%
Barclays Euro Treasury CI	4,00%	3,00%	2,00%
JPM GBI US	3,00%	3,00%	2,00%
Total Kapitalmarkt	75,00%	65,00%	55,00%
SPI	11,00%	16,00%	21,00%
MSCI Europe ex CH	5,00%	7,00%	9,00%
MSCI USA	5,00%	7,00%	9,00%
TOPIX	2,00%	2,50%	3,00%
MSCI Emerging Markets	2,00%	2,50%	3,00%
Total Aktien	25,00%	35,00%	45,00%
<b>Total</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>

Benchmark	Profil Defensiv	Profil Ausgewogen	Profil Progressiv
LIBOR TR 3 Months CHF	5,50%	5,50%	5,50%
SBI Domestic AAA-BBB	16,50%	12,00%	7,50%
SBI Foreign AAA-BBB	9,00%	7,00%	5,50%
Merrill Lynch CI	11,00%	8,50%	6,50%
Barclays US Aggregate Corp.	6,00%	5,00%	3,50%
JACI Global (CHF) – Investment Grade	3,75%	3,75%	3,75%
JACI Global (CHF) – Non-Investment Grade	1,25%	1,25%	1,25%
Total Kapitalmarkt	53,00%	43,00%	33,50%
SPI	6,50%	10,00%	13,00%
MSCI Europe ex CH	5,50%	8,00%	10,50%
MSCI USA	4,00%	6,00%	8,00%
TOPIX	1,00%	1,50%	2,00%
MSCI Emerging Markets	2,00%	3,00%	4,00%
Total Aktien	19,00%	28,50%	37,50%
KGAST Immo-Index 1998	15,50%	15,50%	15,50%
UBS Global Investors CI	1,00%	1,50%	2,00%
SXI Real Estate Shares	0,40%	0,40%	0,40%
SXI Real Estate Funds	1,60%	1,60%	1,60%
Total Immobilien	18,50%	19,00%	19,50%
HFRX GI HF CHF Index	9,50%	9,50%	9,50%
Total Alternative Anlagen	9,50%	9,50%	9,50%
<b>Total</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>

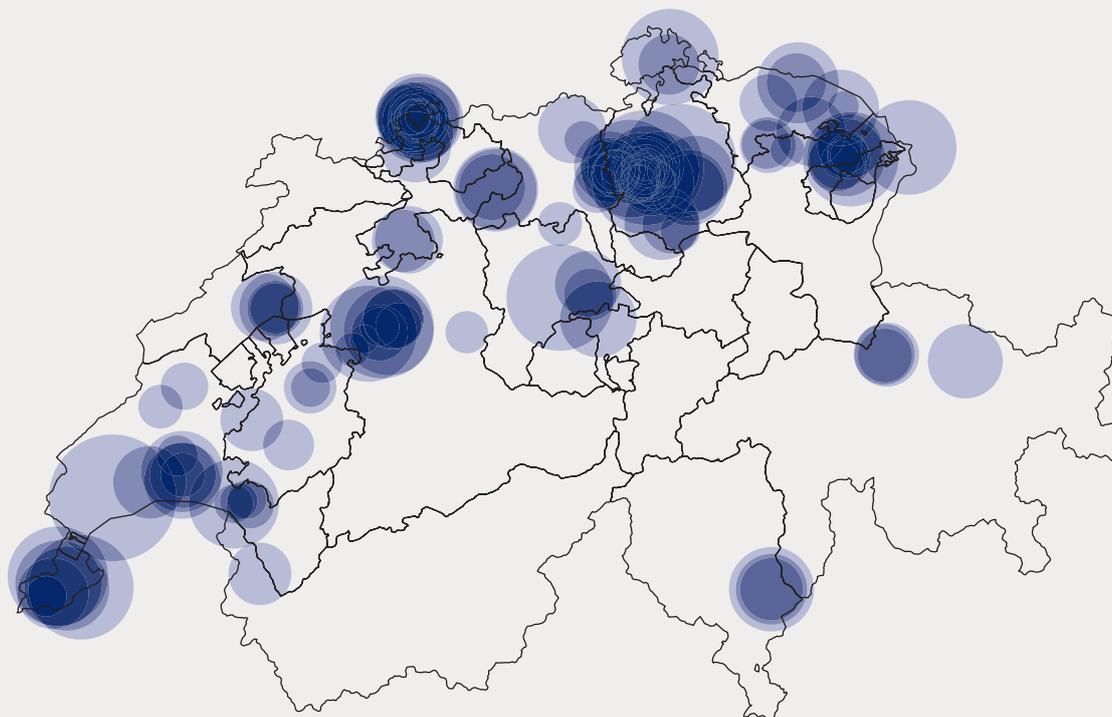
## Details zu unseren Anlagegruppen *Fortsetzung*

### Immobilien – Wohnen Schweiz

Kennzahlen Anlagegruppen gemäss Empfehlung KGAST	31.12.2013		31.12.2012
	Mietzinsausfallrate	6,52%	5,15%
Fremdfinanzierungsquote	9,51%	9,43%	
Durchschnittliche Restlaufzeit der Hypothekarschulden	2,10 Jahre	2,16 Jahre	
Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	68,51%	62,80%	
Betriebsaufwandquote (TERisa) GAV	0,74%	0,75%	
Betriebsaufwandquote (TERisa) NAV	0,84%	0,86%	
Eigenkapitalrendite (ROE)	6,80%	8,10%	
Anlagerendite	7,28%	8,84%	
Durchschnittlicher Kapitalisierungssatz	4,26%	4,45%	
Bandbreite Kapitalisierungssatz	3,60%–4,70%	3,90%–4,90%	

Liegenschaften nach Region	Anzahl	Anzahl %	Marktwert CHF	Marktwert %
Bern	9	6	76'609'000	7
Genfersee	18	12	178'046'000	16
Innerschweiz	4	3	43'458'000	4
Nordwestschweiz	33	23	213'168'000	20
Ostschweiz	23	16	162'252'000	15
West- und Südschweiz	18	12	124'963'000	12
Zürich	40	28	284'354'000	26
	145	100	1'082'850'000	100

#### Verteilung der Marktwerte



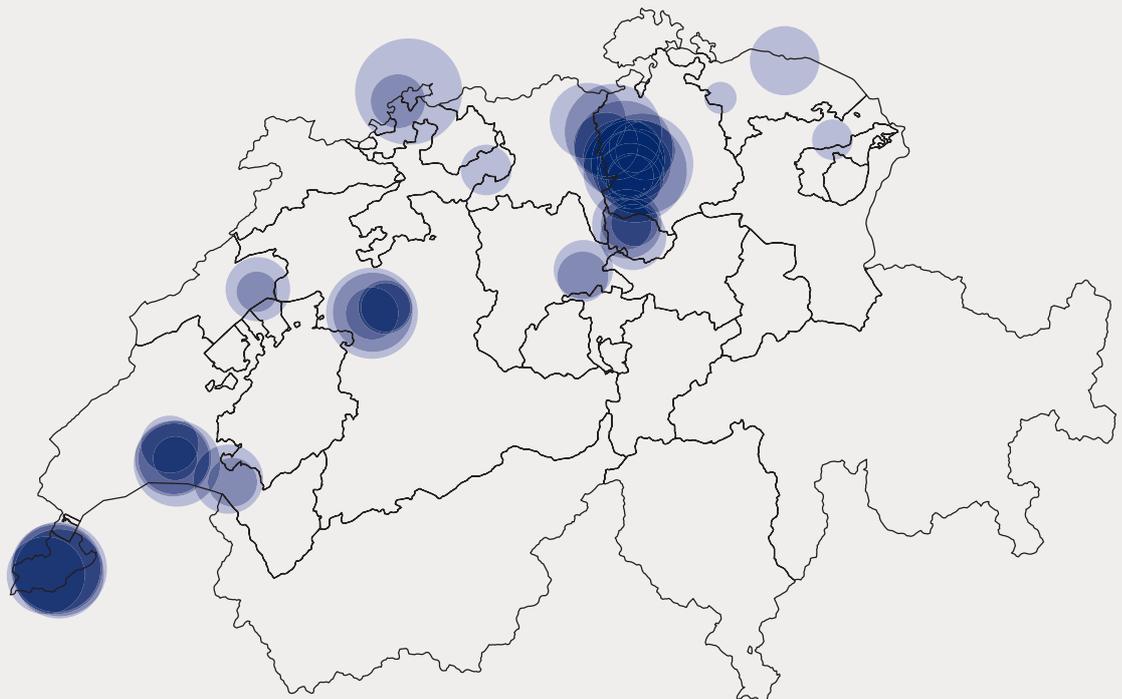
Die Kreise weisen jeweils den Marktwert einer Gemeinde sowie die Grösse des Marktwert-Volumens aus.

## Immobilien – Traditionell Schweiz

Kennzahlen Anlagegruppen gemäss Empfehlung KGASt	31.12.2013		31.12.2012
	Mietzinsausfallrate	3,79%	
Fremdfinanzierungsquote	0,00%		0,00%
Durchschnittliche Restlaufzeit der Hypothekarschulden	n. a.		n. a.
Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	73,01%		70,45%
Betriebsaufwandquote (TERisa) GAV	0,69%		0,71%
Betriebsaufwandquote (TERisa) NAV	0,71%		0,72%
Eigenkapitalrendite (ROE)	6,57%		7,18%
Anlagerendite	7,03%		7,74%
Durchschnittlicher Kapitalisierungssatz	4,14%		4,35%
Bandbreite Kapitalisierungssatz	3,80%–4,60%		4,00%–4,80%

Liegenschaften nach Region	Anzahl	Anzahl %	Marktwert CHF	Marktwert %
Bern	5	11	46'983'000	10
Genfersee	12	27	143'719'000	31
Innerschweiz	6	13	41'937'000	9
Nordwestschweiz	4	9	46'986'000	10
Ostschweiz	3	7	15'484'000	3
West- und Südschweiz	2	4	12'168'000	3
Zürich	13	29	156'066'000	34
	45	100	463'343'000	100

### Verteilung der Marktwerte



Die Kreise weisen jeweils den Marktwert einer Gemeinde sowie die Grösse des Marktwert-Volumens aus.

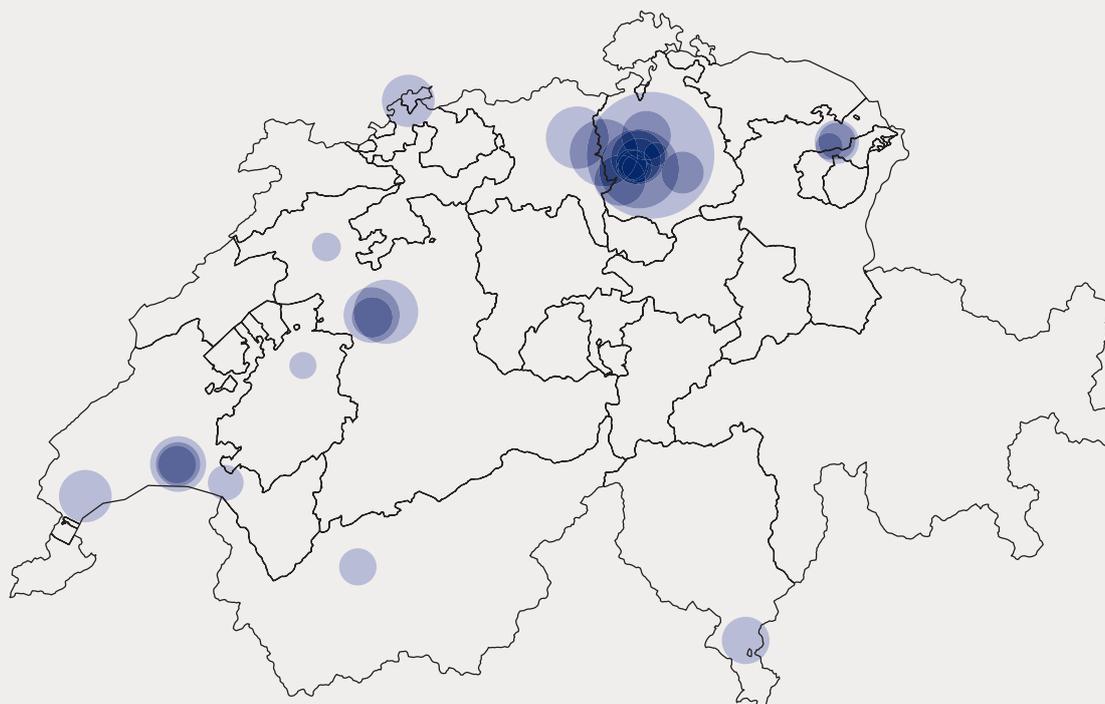
## Details zu unseren Anlagegruppen *Fortsetzung*

### Immobilien – Geschäftsliegenschaften Schweiz

Kennzahlen Anlagegruppen gemäss Empfehlung KGAST	31.12.2013		31.12.2012
	Mietzinsausfallrate	5,21%	
Fremdfinanzierungsquote	4,83%		8,59%
Durchschnittliche Restlaufzeit der Hypothekarschulden	0,10 Jahre		0,10 Jahre
Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	78,62%		77,00%
Betriebsaufwandquote (TERisa) GAV	0,67%		0,65%
Betriebsaufwandquote (TERisa) NAV	0,73%		0,66%
Eigenkapitalrendite (ROE)	4,09%		4,82%
Anlagerendite	4,28%		5,06%
Durchschnittlicher Kapitalisierungssatz	4,20%		4,32%
Bandbreite Kapitalisierungssatz	3,90%–4,70%		3,90%–4,90%

Liegenschaften nach Region	Anzahl	Anzahl %	Marktwert CHF	Marktwert %
Bern	4	14	71'420'000	13
Genfersee	5	17	75'986'000	14
Nordwestschweiz	2	7	47'690'000	9
Ostschweiz	3	10	29'868'000	5
West- und Südschweiz	3	10	31'070'000	5
Zürich	12	42	302'744'000	54
	29	100	558'778'000	100

#### Verteilung der Marktwerte



Die Kreise weisen jeweils den Marktwert einer Gemeinde sowie die Grösse des Marktwert-Volumens aus.

## Immobilien Europa Direkt

Kennzahlen Anlagegruppen gemäss Empfehlung KGAST	31.12.2013		31.12.2012
	Mietzinsausfallrate	4,93%	0,00%
Fremdfinanzierungsquote	0,00%		0,00%
Durchschnittliche Restlaufzeit der Hypothekarschulden	n. a.		n. a.
Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	60,30%		0,00%
Betriebsaufwandquote (TERisa) GAV	n. a.		0,00%
Betriebsaufwandquote (TERisa) NAV	n. a.		0,00%
Eigenkapitalrendite (ROE)	-6,01%		0,00%
Anlagerendite	n. a.		0,00%
Durchschnittlicher Kapitalisierungssatz	6,00%		0,00%
Bandbreite Kapitalisierungssatz	n. a.		n. a.

Liegenschaften nach Land	Anzahl	Anzahl %	Marktwert CHF	Marktwert %
	Deutschland	1	100	25'300'000
	1	100	25'300'000	100

# Vermögens- und Erfolgsrechnung

Mischvermögen	in CHF	BVG	BVG	BVG	BVG
		Rendite 31.12.2013	Rendite 31.12.2012	Rendite Plus 31.12.2013	Rendite Plus 31.12.2012
<b>Vermögensrechnung mit Vorjahreszahlen</b>					
Bankguthaben		101.86	103.30	3'662.17	8'606.44
Effekten					
<i>Anteile Aktienfonds/Anlagegruppen</i>		0.00	0.00	1'541'630.06	1'237'520.41
<i>Anteile Kapitalmarktfonds/Anlagegruppen</i>		0.00	0.00	2'778'035.55	2'214'247.20
<i>Anteile alternativer Anlagefonds/Anlagegruppen</i>		0.00	0.00	0.00	0.00
<i>Anteile anderer Anlagefonds/Anlagegruppen</i>		80'435'170.30	94'752'401.41	0.00	0.00
Sonstige Vermögenswerte		0.00	0.00	0.00	0.00
Gesamtvermögen		80'435'272.16	94'752'504.71	4'323'327.78	3'460'374.05
./. Verbindlichkeiten		-7'652.80	-8'596.01	-2'181.50	-2'207.43
<b>Nettovermögen</b>		<b>80'427'619.36</b>	<b>94'743'908.70</b>	<b>4'321'146.28</b>	<b>3'458'166.62</b>
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>					
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres		94'743'908.70	89'742'207.67	3'458'166.62	2'085'656.27
Ausgaben		819'065.81	1'355'680.84	604'839.44	1'206'539.16
Rücknahmen		-19'202'198.68	-2'461'440.67	0.00	0.00
Gesamterfolg		4'066'843.53	6'107'460.86	258'140.22	165'971.19
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>		<b>80'427'619.36</b>	<b>94'743'908.70</b>	<b>4'321'146.28</b>	<b>3'458'166.62</b>
<b>Erfolgsrechnung mit Vorjahreszahlen</b>					
Erträge der Bankguthaben		0.00	0.00	0.00	0.00
Erträge der Effekten					
<i>Anteile Aktienfonds/Anlagegruppen</i>		0.00	0.00	19'280.02	20'626.33
<i>Anteile Kapitalmarktfonds/Anlagegruppen</i>		0.00	0.00	57'040.09	45'626.81
<i>Anteile alternativer Anlagefonds/Anlagegruppen</i>		0.00	0.00	0.00	0.00
<i>Anteile anderer Anlagefonds/Anlagegruppen</i>		1'472'893.86	1'828'029.99	0.00	0.00
Sonstige Erträge		0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe		2'537.17	-52.46	-124.09	-428.49
<b>Total Erträge</b>		<b>1'475'431.03</b>	<b>1'827'977.53</b>	<b>76'196.02</b>	<b>65'824.65</b>
Passivzinsen		0.85	0.00	33.91	9.26
Verwaltungskommission <sup>1</sup>		0.00	0.00	0.00	0.00
Bankspesen		0.00	0.00	0.00	0.00
Sonstiger Aufwand		4'530.85	4'617.55	1'133.49	1'096.02
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme		-566.10	-92.02	0.00	0.00
<b>Total Aufwendungen</b>		<b>3'965.60</b>	<b>4'525.53</b>	<b>1'167.40</b>	<b>1'105.28</b>
<b>Nettoerfolg</b>		<b>1'471'465.43</b>	<b>1'823'452.00</b>	<b>75'028.62</b>	<b>64'719.37</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste		670'078.85	55'301.87	13'027.96	0.00
Realisierter Erfolg		2'141'544.28	1'878'753.87	88'056.58	64'719.37
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste		1'925'299.25	4'228'706.99	170'083.64	101'251.82
<b>Gesamterfolg</b>		<b>4'066'843.53</b>	<b>6'107'460.86</b>	<b>258'140.22</b>	<b>165'971.19</b>

<sup>1</sup> Weitere Angaben zur Verwaltungskommission finden Sie auf Seite 51

	BVG Wachstum 31.12.2013	BVG Wachstum 31.12.2012	Profil Defensiv 31.12.2013	Profil Defensiv 31.12.2012	Profil Ausgewogen 31.12.2013	Profil Ausgewogen 31.12.2012	Profil Progressiv 31.12.2013	Profil Progressiv 31.12.2012
	6'015.67	2'494.86	105'213.89	270'453.74	300'382.29	97'303.26	275'226.60	166'938.58
	4'306'204.75	2'838'481.78	10'462'693.22	10'398'431.13	47'516'267.91	40'584'765.10	13'832'167.62	9'734'959.15
	5'104'969.14	3'453'294.00	28'053'387.69	28'579'213.81	68'188'425.96	60'269'183.30	11'608'645.89	8'494'287.10
	0.00	0.00	5'120'748.60	5'599'548.22	15'221'717.46	12'667'822.20	3'281'546.93	2'415'833.48
	0.00	0.00	9'865'039.83	10'518'204.59	30'062'611.38	27'327'024.12	6'451'448.29	5'088'579.30
	0.00	0.00	1'161.45	424.13	0.00	949'996.08	847.33	1'445.52
	9'417'189.56	6'294'270.64	53'608'244.68	55'366'275.62	161'289'405.00	141'896'094.06	35'449'882.66	25'902'043.13
	-118.54	-153.73	0.00	0.00	-8'900.77	-9'252.61	0.00	0.00
	9'417'071.02	6'294'116.91	53'608'244.68	55'366'275.62	161'280'504.23	141'886'841.45	35'449'882.66	25'902'043.13
	6'294'116.91	5'891'981.79	55'366'275.62	54'157'189.20	141'886'841.45	119'940'204.18	25'902'043.13	19'092'402.91
	2'409'014.57	86'737.23	4'509'921.19	5'890'151.66	20'445'109.32	18'239'612.74	8'021'167.22	5'240'287.78
	0.00	-199'984.74	-9'466'667.85	-8'721'266.00	-13'367'640.49	-6'708'852.95	-1'501'157.18	-407'672.35
	713'939.54	515'382.63	3'198'715.72	4'040'200.76	12'316'193.95	10'415'877.48	3'027'829.49	1'977'024.79
	9'417'071.02	6'294'116.91	53'608'244.68	55'366'275.62	161'280'504.23	141'886'841.45	35'449'882.66	25'902'043.13
	0.00	0.00	0.00	192.89	0.00	0.00	0.00	231.55
	53'955.94	47'152.06	0.00	0.00	0.00	3'632.57	0.00	686.73
	105'991.80	71'114.12	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	14'015.70	1'293.20	44'254.91	0.00	9'505.86	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	-93.12	-8.66	-2'241.46	-2'987.74	-10'276.31	-13'302.53	-2'718.85	-3'095.02
	159'854.62	118'257.52	11'774.24	-1'501.65	33'978.60	-9'669.96	6'787.01	-2'176.74
	34.02	2.48	1'283.18	447.76	2'376.52	1'362.22	1'014.09	329.79
	0.00	0.00	59'362.70	62'790.11	165'097.17	140'137.80	34'830.87	24'369.81
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	1'309.42	1'242.74	3'145.22	3'241.34	6'694.10	5'963.48	2'138.28	1'852.22
	0.00	-32.58	-5'548.72	-7'946.44	-7'634.72	-4'183.84	-467.25	-310.58
	1'343.44	1'212.64	58'242.38	58'532.77	166'533.07	143'279.66	37'515.99	26'241.24
	158'511.18	117'044.88	-46'468.14	-60'034.42	-132'554.47	-152'949.62	-30'728.98	-28'417.98
	23'515.25	22'177.93	1'667'092.96	1'174'329.68	3'262'465.73	1'584'216.86	476'976.87	158'785.29
	182'026.43	139'222.81	1'620'624.82	1'114'295.26	3'129'911.26	1'431'267.24	446'247.89	130'367.31
	531'913.11	376'159.82	1'578'090.90	2'925'905.50	9'186'282.69	8'984'610.24	2'581'581.60	1'846'657.48
	<b>713'939.54</b>	<b>515'382.63</b>	<b>3'198'715.72</b>	<b>4'040'200.76</b>	<b>12'316'193.95</b>	<b>10'415'877.48</b>	<b>3'027'829.49</b>	<b>1'977'024.79</b>

## Vermögens- und Erfolgsrechnung *Fortsetzung*

Kapitalmarkt	in CHF	Geldmarkt	Geldmarkt
		CHF	CHF
		31.12.2013	31.12.2012
<b>Vermögensrechnung mit Vorjahreszahlen</b>			
Bankguthaben		96.67	97.89
Effekten			
<i>Anteile Kapitalmarktfonds</i>		51'422'991.70	16'429'096.81
Sonstige Vermögenswerte		554.01	856.51
Gesamtvermögen		51'423'642.38	16'430'051.21
./. Verbindlichkeiten		0.00	0.00
<b>Nettovermögen</b>		<b>51'423'642.38</b>	<b>16'430'051.21</b>
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>			
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres		16'430'051.21	5'757'598.29
Ausgaben		75'782'021.05	17'037'307.38
Rücknahmen		-40'326'043.05	-6'171'519.29
Gesamterfolg		-462'386.83	-193'335.17
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>		<b>51'423'642.38</b>	<b>16'430'051.21</b>
<b>Erfolgsrechnung mit Vorjahreszahlen</b>			
Erträge der Bankguthaben		0.00	0.00
Erträge der Effekten			
<i>Anteile Kapitalmarktfonds</i>		1'621'458.68	322'073.89
Sonstige Erträge		0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe		167.02	-2'407.77
<b>Total Erträge</b>		<b>1'621'625.70</b>	<b>319'666.12</b>
Passivzinsen		0.78	0.00
Verwaltungskommission <sup>1</sup>		0.00	0.00
Bankspesen		0.00	0.00
Sonstiger Aufwand		2'669.54	1'299.35
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme		499'852.73	15'534.87
<b>Total Aufwendungen</b>		<b>502'523.05</b>	<b>16'834.22</b>
<b>Nettoerfolg</b>		<b>1'119'102.65</b>	<b>302'831.90</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste		-618'296.52	-345'563.44
Realisierter Erfolg		500'806.13	-42'731.54
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste		-963'192.96	-150'603.63
<b>Gesamterfolg</b>		<b>-462'386.83</b>	<b>-193'335.17</b>

<sup>1</sup> Weitere Angaben zur Verwaltungskommission finden Sie auf Seite 51

	<b>Obligationen Schweiz 31.12.2013</b>	Obligationen Schweiz 31.12.2012	<b>Obligationen CHF Ausland 31.12.2013</b>	Obligationen CHF Ausland 31.12.2012	<b>Obligationen CHF 15+ 31.12.2013</b>	Obligationen CHF 15+ 31.12.2012	<b>Obligationen Credit 100 31.12.2013</b>	Obligationen Credit 100 31.12.2012
	85.97	96.81	96.85	98.58	6'809.30	97.11	102.10	103.87
	1'323'278'676.60	2'287'018'371.97	1'080'642'351.99	394'574'047.31	862'545'368.35	886'450'390.75	1'880'263'214.30	1'431'898'668.88
	6'782'617.86	0.00	2'666'737.34	0.00	0.00	0.00	2'657'140.34	0.00
	1'330'061'380.43	2'287'018'468.78	1'083'309'186.18	394'574'145.89	862'552'177.65	886'450'487.86	1'882'920'456.74	1'431'898'772.75
	-6'792'599.35	-37'207.58	-2'673'845.88	-5'957.01	-5'637.60	-13'341.17	-2'667'523.93	-20'672.07
	1'323'268'781.08	2'286'981'261.20	1'080'635'340.30	394'568'188.88	862'546'540.05	886'437'146.69	1'880'252'932.81	1'431'878'100.68
	2'286'981'261.20	2'392'459'389.76	394'568'188.88	346'782'216.10	886'437'146.69	863'019'313.10	1'431'878'100.68	1'182'458'340.90
	147'724'647.75	153'690'630.50	698'320'306.38	32'952'082.43	65'998'661.34	6'344'402.57	457'604'676.98	137'557'992.10
	-1'045'180'098.53	-325'857'781.47	-16'675'640.56	-7'962'724.05	0.00	-21'980'703.26	-32'004'214.13	-14'172'392.91
	-66'257'029.34	66'689'022.41	4'422'485.60	22'796'614.40	-89'889'267.98	39'054'134.28	22'774'369.28	126'034'160.59
	1'323'268'781.08	2'286'981'261.20	1'080'635'340.30	394'568'188.88	862'546'540.05	886'437'146.69	1'880'252'932.81	1'431'878'100.68
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	25'221'980.54	48'806'295.41	21'045'275.78	8'189'650.45	15'933'259.73	16'139'633.39	60'030'261.01	50'271'427.82
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	2'866.84	13'487.68	-3'742.46	1'088.33	-161.02	117'409.27	2'936.68	1'410'162.81
	25'224'847.38	48'819'783.09	21'041'533.32	8'190'738.78	15'933'098.71	16'257'042.66	60'033'197.69	51'681'590.63
	0.63	0.00	0.80	0.00	0.74	0.00	0.89	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	80'959.09	97'677.50	26'702.41	15'629.61	35'869.91	35'318.42	60'683.25	51'706.28
	131'033.91	2'196'409.34	56'154.89	109'006.73	0.00	-523.74	89'910.79	196'356.98
	211'993.63	2'294'086.84	82'858.10	124'636.34	35'870.65	34'794.68	150'594.93	248'063.26
	25'012'853.75	46'525'696.25	20'958'675.22	8'066'102.44	15'897'228.06	16'222'247.98	59'882'602.76	51'433'527.37
	40'503'656.51	26'253'476.57	370'633.19	457'833.13	7'926.19	5'240'745.31	783'990.29	405'750.85
	65'516'510.26	72'779'172.82	21'329'308.41	8'523'935.57	15'905'154.25	21'462'993.29	60'666'593.05	51'839'278.22
	-131'773'539.60	-6'090'150.41	-16'906'822.81	14'272'678.83	-105'794'422.23	17'591'140.99	-37'892'223.77	74'194'882.37
	<b>-66'257'029.34</b>	<b>66'689'022.41</b>	<b>4'422'485.60</b>	<b>22'796'614.40</b>	<b>-89'889'267.98</b>	<b>39'054'134.28</b>	<b>22'774'369.28</b>	<b>126'034'160.59</b>

## Vermögens- und Erfolgsrechnung *Fortsetzung*

Kapitalmarkt	in CHF	Obligationen	Obligationen
		US Corporate 31.12.2013	US Corporate 31.12.2012
<b>Vermögensrechnung mit Vorjahreszahlen</b>			
Bankguthaben		100.10	99.49
Effekten			
<i>Anteile Kapitalmarktfonds</i>		290'707'012.24	279'465'322.83
Sonstige Vermögenswerte		0.00	0.00
Gesamtvermögen		290'707'112.34	279'465'422.32
./. Verbindlichkeiten		-1'144.07	-3'088.82
<b>Nettovermögen</b>		<b>290'705'968.27</b>	<b>279'462'333.50</b>
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>			
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres		279'462'333.50	0.00
Ausgaben		16'793'648.82	274'942'293.49
Rücknahmen		-588'040.54	-579'995.62
Gesamterfolg		-4'961'973.51	5'100'035.63
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>		<b>290'705'968.27</b>	<b>279'462'333.50</b>
<b>Erfolgsrechnung mit Vorjahreszahlen</b>			
Erträge der Bankguthaben		0.00	0.00
Erträge der Effekten			
<i>Anteile Kapitalmarktfonds</i>		11'472'365.04	1'231'058.02
Sonstige Erträge		0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe		15'610.29	494'036.03
<b>Total Erträge</b>		<b>11'487'975.33</b>	<b>1'725'094.05</b>
Passivzinsen		0.80	0.00
Verwaltungskommission <sup>1</sup>		0.00	0.00
Bankspesen		0.00	0.00
Sonstiger Aufwand		10'636.63	3'088.82
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme		1'962.19	-5.67
<b>Total Aufwendungen</b>		<b>12'599.62</b>	<b>3'083.15</b>
Nettoerfolg		11'475'375.71	1'722'010.90
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste		-4'191.68	7'443.52
Realisierter Erfolg		11'471'184.03	1'729'454.42
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste		-16'433'157.54	3'370'581.21
<b>Gesamterfolg</b>		<b>-4'961'973.51</b>	<b>5'100'035.63</b>

<sup>1</sup> Weitere Angaben zur Verwaltungskommission finden Sie auf Seite 51

	<b>Obligationen Euro 31.12.2013</b>	Obligationen Euro 31.12.2012	<b>Obligationen USD 31.12.2013</b>	Obligationen USD 31.12.2012	<b>Wandelanleihen Global 31.12.2013</b>	Wandelanleihen Global 31.12.2012	<b>Senior Loans (hedged) 31.12.2013</b>	Senior Loans (hedged) 31.12.2012
	98.66	98.11	99.51	100.33	105.96	101.75	67'753.81	0.00
	182'481'194.00	147'613'466.05	1'426'504.70	1'522'588.24	479'587'654.99	405'382'417.54	34'137'216.40	0.00
	0.00	0.00	988.43	976.27	824'120.47	0.00	0.00	0.00
	182'481'292.66	147'613'564.16	1'427'592.64	1'523'664.84	480'411'881.42	405'382'519.29	34'204'970.21	0.00
	-1'189.29	-2'264.24	0.00	0.00	-827'109.06	-6'192.94	-153.31	0.00
	182'480'103.37	147'611'299.92	1'427'592.64	1'523'664.84	479'584'772.36	405'376'326.35	34'204'816.90	0.00
	147'611'299.92	140'593'590.29	1'523'664.84	1'749'677.24	405'376'326.35	378'026'179.70	0.00	0.00
	48'545'087.11	7'826'311.64	0.00	280'022.56	62'444'598.27	12'507'005.89	33'863'184.00	0.00
	-16'067'903.32	-12'244'066.75	0.00	-565'027.11	-19'674'872.64	-3'227'169.11	0.00	0.00
	2'391'619.66	11'435'464.74	-96'072.20	58'992.15	31'438'720.38	18'070'309.87	341'632.90	0.00
	182'480'103.37	147'611'299.92	1'427'592.64	1'523'664.84	479'584'772.36	405'376'326.35	34'204'816.90	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	5'045'846.45	4'245'931.58	29'074.20	37'797.24	3'111'024.85	5'983'740.46	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	-331.09	-59.81	0.00	-22.23	2'446.06	467.95	0.00	0.00
	5'045'515.36	4'245'871.77	29'074.20	37'775.01	3'113'470.91	5'984'208.41	0.00	0.00
	0.83	0.00	0.76	0.00	0.92	0.00	747.52	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	7'654.43	6'750.94	1'061.32	1'071.86	17'834.30	16'619.90	151.90	0.00
	-107.52	173'275.91	0.00	-142.48	5'968.59	38'334.06	0.00	0.00
	7'547.74	180'026.85	1'062.08	929.38	23'803.81	54'953.96	899.42	0.00
	5'037'967.62	4'065'844.92	28'012.12	36'845.63	3'089'667.10	5'929'254.45	-899.42	0.00
	-2'074'973.73	-1'521'378.95	-156.57	-16'322.90	-2'321'471.45	-505'159.15	169'315.92	0.00
	2'962'993.89	2'544'465.97	27'855.55	20'522.73	768'195.65	5'424'095.30	168'416.50	0.00
	-571'374.23	8'890'998.77	-123'927.75	38'469.42	30'670'524.73	12'646'214.57	173'216.40	0.00
	<b>2'391'619.66</b>	<b>11'435'464.74</b>	<b>-96'072.20</b>	<b>58'992.15</b>	<b>31'438'720.38</b>	<b>18'070'309.87</b>	<b>341'632.90</b>	<b>0.00</b>

## Vermögens- und Erfolgsrechnung *Fortsetzung*

Aktien	in CHF	<b>Aktien Schweiz 31.12.2013</b>	Aktien Schweiz 31.12.2012
<i>Vermögensrechnung mit Vorjahreszahlen</i>			
Bankguthaben		101.28	100.34
Effekten			
<i>Anteile Aktienfonds</i>		612'866'822.36	600'840'884.75
Sonstige Vermögenswerte		0.00	0.00
Gesamtvermögen		612'866'923.64	600'840'985.09
/ . Verbindlichkeiten		-2'612.60	-8'710.63
<b>Nettovermögen</b>		<b>612'864'311.04</b>	<b>600'832'274.46</b>
<i>Veränderung des Nettovermögens</i>			
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres		600'832'274.46	449'491'477.00
Ausgaben		3'630'908.71	69'090'116.57
Rücknahmen		-133'269'301.49	-5'714'874.76
Gesamterfolg		141'670'429.36	87'965'555.65
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>		<b>612'864'311.04</b>	<b>600'832'274.46</b>
<i>Erfolgsrechnung mit Vorjahreszahlen</i>			
Erträge der Bankguthaben		0.00	0.00
Erträge der Effekten			
<i>Anteile Aktienfonds</i>		6'048'831.61	7'389'508.79
Sonstige Erträge		0.00	137'610.22
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe		4'014.15	689.15
<b>Total Erträge</b>		<b>6'052'845.76</b>	<b>7'527'808.16</b>
Passivzinsen		0.78	0.00
Verwaltungskommission <sup>1</sup>		0.00	0.00
Bankspesen		0.00	0.00
Sonstiger Aufwand		22'739.78	21'639.05
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme		5'902.39	8'020.34
<b>Total Aufwendungen</b>		<b>28'642.95</b>	<b>29'659.39</b>
Nettoerfolg		6'024'202.81	7'498'148.77
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste		8'538'477.06	-299'841.68
Realisierter Erfolg		14'562'679.87	7'198'307.09
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste		127'107'749.49	80'767'248.56
<b>Gesamterfolg</b>		<b>141'670'429.36</b>	<b>87'965'555.65</b>

<sup>1</sup> Weitere Angaben zur Verwaltungskommission finden Sie auf Seite 51

	<b>Aktien</b> <b>Schweiz Index</b> <b>31.12.2013</b>	Aktien Schweiz Index 31.12.2012	<b>Aktien</b> <b>Europa</b> <b>31.12.2013</b>	Aktien Europa 31.12.2012	<b>Aktien</b> <b>Europa Index</b> <b>31.12.2013</b>	Aktien Europa Index 31.12.2012	<b>Aktien</b> <b>USA</b> <b>31.12.2013</b>	Aktien USA 31.12.2012
	98.46	100.06	103.26	103.60	98.74	99.00	95.81	98.66
	265'977'239.46	345'798'788.83	516'350'192.25	472'344'577.77	178'131'753.40	193'743'833.73	628'609'430.39	527'274'435.77
	0.00	0.00	0.00	0.00	2'383'272.73	0.00	0.00	0.00
	265'977'337.92	345'798'888.89	516'350'295.51	472'344'681.37	180'515'124.87	193'743'932.73	628'609'526.20	527'274'534.43
	-1'527.81	-5'222.28	-26'021.57	-29'910.75	-2'384'204.25	-2'847.25	-473'455.01	-477'282.07
	265'975'810.11	345'793'666.61	516'324'273.94	472'314'770.62	178'130'920.62	193'741'085.48	628'136'071.19	526'797'252.36
	345'793'666.61	315'075'433.61	472'314'770.62	355'579'158.75	193'741'085.48	168'399'351.09	526'797'252.36	531'286'820.37
	9'084'404.63	12'479'180.32	5'502'388.98	57'206'651.94	4'960'169.27	9'564'416.54	60'950'651.08	14'470'470.55
	-156'572'337.56	-35'923'209.87	-71'808'518.59	-1'792'862.90	-56'384'130.50	-11'526'825.10	-95'176'295.76	-65'355'621.03
	67'670'076.43	54'162'262.55	110'315'632.93	61'321'822.83	35'813'796.37	27'304'142.95	135'564'463.51	46'395'582.47
	265'975'810.11	345'793'666.61	516'324'273.94	472'314'770.62	178'130'920.62	193'741'085.48	628'136'071.19	526'797'252.36
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	4'284'270.86	6'432'767.49	7'387'841.83	11'506'079.69	4'024'147.93	5'036'774.46	7'743'938.13	6'553'539.01
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	-29.47	53'346.61	2'131.95	-1'995.69	-28.27	190'896.35	6'299.72	-92.76
	4'284'241.39	6'486'114.10	7'389'973.78	11'504'084.00	4'024'119.66	5'227'670.81	7'750'237.85	6'553'446.25
	0.79	0.00	0.85	0.00	0.83	0.00	0.78	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	12'541.62	13'945.61	18'475.46	15'912.34	7'754.71	8'018.00	23'544.28	21'763.14
	-637.08	188'349.96	3'443.46	13'433.32	53'006.62	245'982.14	2'566.57	-954.83
	11'905.33	202'295.57	21'919.77	29'345.66	60'762.16	254'000.14	26'111.63	20'808.31
	4'272'336.06	6'283'818.53	7'368'054.01	11'474'738.34	3'963'357.50	4'973'670.67	7'724'126.22	6'532'637.94
	1'879'710.07	-4'802'977.80	-7'351'347.87	-447'083.40	-8'321'882.61	-1'140'897.30	5'187'400.09	-1'739'117.00
	6'152'046.13	1'480'840.73	16'706.14	11'027'654.94	-4'358'525.11	3'832'773.37	12'911'526.31	4'793'520.94
	61'518'030.30	52'681'421.82	110'298'926.79	50'294'167.89	40'172'321.48	23'471'369.58	122'652'937.20	41'602'061.53
	<b>67'670'076.43</b>	<b>54'162'262.55</b>	<b>110'315'632.93</b>	<b>61'321'822.83</b>	<b>35'813'796.37</b>	<b>27'304'142.95</b>	<b>135'564'463.51</b>	<b>46'395'582.47</b>

## Vermögens- und Erfolgsrechnung *Fortsetzung*

Aktien	in CHF	Aktien		Aktien	
		USA Index 31.12.2013	USA Index 31.12.2012	Japan 31.12.2013	Japan 31.12.2012
<b>Vermögensrechnung mit Vorjahreszahlen</b>					
Bankguthaben		102.17	101.14	97.89	98.83
Effekten					
<i>Anteile Aktienfonds</i>		195'772'075.88	211'099'854.02	170'833'402.90	140'343'705.29
Sonstige Vermögenswerte		1'258'944.95	0.00	0.00	0.00
Gesamtvermögen		197'031'123.00	211'099'955.16	170'833'500.79	140'343'804.12
/ . Verbindlichkeiten		-1'259'942.64	-3'183.73	-913.17	-2'073.05
<b>Nettovermögen</b>		<b>195'771'180.36</b>	<b>211'096'771.43</b>	<b>170'832'587.62</b>	<b>140'341'731.07</b>
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>					
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres		211'096'771.43	183'505'740.89	140'341'731.07	114'340'728.98
Ausgaben		4'756'348.38	16'384'032.85	49'443'958.88	25'200'515.46
Rücknahmen		-69'076'884.32	-13'465'894.43	-57'220'240.42	-70'003.11
Gesamterfolg		48'994'944.87	24'672'892.12	38'267'138.09	870'489.74
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>		<b>195'771'180.36</b>	<b>211'096'771.43</b>	<b>170'832'587.62</b>	<b>140'341'731.07</b>
<b>Erfolgsrechnung mit Vorjahreszahlen</b>					
Erträge der Bankguthaben		0.00	0.00	0.00	0.00
Erträge der Effekten					
<i>Anteile Aktienfonds</i>		3'151'825.71	3'517'807.65	1'478'566.66	1'851'095.65
Sonstige Erträge		0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe		-6.13	194'630.02	1'318.44	-479.68
<b>Total Erträge</b>		<b>3'151'819.58</b>	<b>3'712'437.67</b>	<b>1'479'885.10</b>	<b>1'850'615.97</b>
Passivzinsen		0.85	0.00	0.81	0.00
Verwaltungskommission <sup>1</sup>		0.00	0.00	0.00	0.00
Bankspesen		0.00	0.00	0.00	0.00
Sonstiger Aufwand		8'433.32	8'814.25	7'249.47	6'056.25
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme		20'811.30	106'379.56	27.49	-2.94
<b>Total Aufwendungen</b>		<b>29'245.47</b>	<b>115'193.81</b>	<b>7'277.77</b>	<b>6'053.31</b>
<b>Nettoerfolg</b>		<b>3'122'574.11</b>	<b>3'597'243.86</b>	<b>1'472'607.33</b>	<b>1'844'562.66</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste		3'903'052.86	131'154.36	-2'335'222.94	-19'544.93
Realisierter Erfolg		7'025'626.97	3'728'398.22	-862'615.61	1'825'017.73
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste		41'969'317.90	20'944'493.90	39'129'753.70	-954'527.99
<b>Gesamterfolg</b>		<b>48'994'944.87</b>	<b>24'672'892.12</b>	<b>38'267'138.09</b>	<b>870'489.74</b>

<sup>1</sup> Weitere Angaben zur Verwaltungskommission finden Sie auf Seite 51

	<b>Aktien Japan Index 31.12.2013</b>	Aktien Japan Index 31.12.2012	<b>Aktien Emerging Markets 31.12.2013</b>	Aktien Emerging Markets 31.12.2012	<b>Aktien Nachhaltigkeit Global 31.12.2013</b>	Aktien Nachhaltigkeit Global 31.12.2012	<b>Aktien Global Small Cap 31.12.2013</b>	Aktien Global Small Cap 31.12.2012
	98.69	98.92	99.32	97.69	97.94	99.99	99.29	0.00
	61'440'829.20	72'940'428.45	356'129'863.72	404'387'615.30	187'091'813.14	173'880'090.64	213'633'242.98	0.00
	165.38	0.00	763'745.88	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	61'441'093.27	72'940'527.37	356'893'708.92	404'387'712.99	187'091'911.08	173'880'190.63	213'633'342.27	0.00
	0.00	-543.22	-765'420.51	-5'198.65	-842.31	-2'590.76	-3'498.64	0.00
	61'441'093.27	72'939'984.15	356'128'288.41	404'382'514.34	187'091'068.77	173'877'599.87	213'629'843.63	0.00
	72'939'984.15	66'049'950.89	404'382'514.34	328'578'785.51	173'877'599.87	133'171'527.25	0.00	0.00
	1'924'040.40	4'679'938.07	66'628'753.88	59'578'573.13	16'480'889.53	20'999'999.93	185'000'000.00	0.00
	-27'251'190.47	-1'668'340.78	-87'028'327.77	-39'920'624.09	-34'907'126.03	0.00	-8'101'070.51	0.00
	13'828'259.19	3'878'435.97	-27'854'652.04	56'145'779.79	31'639'705.40	19'706'072.69	36'730'914.14	0.00
	61'441'093.27	72'939'984.15	356'128'288.41	404'382'514.34	187'091'068.77	173'877'599.87	213'629'843.63	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	808'614.36	1'304'826.84	548'230.00	3'102'081.10	1'211'042.04	1'754'356.83	943'046.65	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	-30.95	37'392.19	-908.57	473'616.16	-32.82	0.00	0.00	0.00
	808'583.41	1'342'219.03	547'321.43	3'575'697.26	1'211'009.22	1'754'356.83	943'046.65	0.00
	0.82	0.00	8.75	0.00	0.82	0.00	0.84	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	3'529.76	3'678.43	14'619.52	14'157.02	7'965.15	7'230.47	6'643.44	0.00
	-172.42	31'655.67	883.24	52'494.37	-844.12	0.00	-70.64	0.00
	3'358.16	35'334.10	15'511.51	66'651.39	7'121.85	7'230.47	6'573.64	0.00
	805'225.25	1'306'884.93	531'809.92	3'509'045.87	1'203'887.37	1'747'126.36	936'473.01	0.00
	-6'118'581.85	-1'451.46	139'633.95	-3'947'468.77	3'843'354.74	-104.50	1'036'706.19	0.00
	-5'313'356.60	1'305'433.47	671'443.87	-438'422.90	5'047'242.11	1'747'021.86	1'973'179.20	0.00
	19'141'615.79	2'573'002.50	-28'526'095.91	56'584'202.69	26'592'463.29	17'959'050.83	34'757'734.94	0.00
	<b>13'828'259.19</b>	<b>3'878'435.97</b>	<b>-27'854'652.04</b>	<b>56'145'779.79</b>	<b>31'639'705.40</b>	<b>19'706'072.69</b>	<b>36'730'914.14</b>	<b>0.00</b>

## Vermögens- und Erfolgsrechnung *Fortsetzung*

Immobilien	in CHF	Immobilien – Wohnen Schweiz 31.12.2013	Immobilien – Wohnen Schweiz 31.12.2012
<b>Vermögensrechnung mit Vorjahreszahlen</b>			
Bankguthaben		14'558'751.40	10'741'548.64
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1'703'856.70	138'166.00
Fertige Bauten		1'083'535'850.50	1'007'255'771.80
Sonstige Vermögenswerte		3'605'753.77	2'758'636.79
Gesamtvermögen		1'103'404'212.37	1'020'894'123.23
/ . Hypothekarschulden		–103'000'000.00	–95'000'000.00
/ . Passive Rechnungsabgrenzungen		–6'672'854.02	–2'429'291.02
/ . Kreditoren		–443'140.13	–391'505.03
/ . Rückstellungen für latente Grundstückgewinnsteuern <sup>3</sup>		–25'617'499.50	–20'874'189.50
/ . Sonstige Verbindlichkeiten		–3'614'741.59	–9'655'862.15
<b>Nettovermögen</b>		<b>964'055'977.13</b>	<b>892'543'275.53</b>
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>			
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres		892'543'275.53	761'397'522.69
Ausgaben		11'430'983.02	68'428'775.31
Rücknahmen		–5'426'294.73	–9'563'121.47
Gesamterfolg		65'508'013.31	72'280'099.00
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>		<b>964'055'977.13</b>	<b>892'543'275.53</b>
<b>Erfolgsrechnung mit Vorjahreszahlen</b>			
Erträge der Bankguthaben		4'522.04	10'912.61
Mietzinseinnahmen <sup>5</sup>		58'435'996.72	61'199'498.11
Sonstige Erträge <sup>2</sup>		552'718.83	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe		48'637.51	421'532.64
<b>Total Erträge</b>		<b>59'041'875.10</b>	<b>61'631'943.36</b>
Hypothekarzinsen		2'923'509.12	3'485'865.13
Passivzinsen		351.66	96.19
Sonstiger Liegenschaftsaufwand		10'977'448.77	13'114'118.58
Objektsteuern		896'927.06	979'202.80
Grundstückgewinnsteuern <sup>4</sup>		0.00	10'804'520.20
Aufwand für Liegenschaftenverwaltung		2'584'800.25	2'491'216.54
Verwaltungskommission <sup>1</sup>		4'435'669.65	4'142'058.40
Bankspesen		95'825.88	57'676.32
Honorare Dritte		776'941.70	637'196.07
Sonstige Aufwendungen <sup>2,5</sup>		1'341'639.45	4'671'679.79
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme		170'548.70	221'861.14
<b>Total Aufwendungen</b>		<b>24'203'662.24</b>	<b>40'605'491.16</b>
<b>Nettoerfolg</b>		<b>34'838'212.86</b>	<b>21'026'452.20</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste		4'141'863.80	10'333'000.00
Realisierter Erfolg		38'980'076.66	31'359'452.20
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste <sup>4</sup>		32'942'248.65	40'920'646.80
Veränderung latente Steuern		–6'414'312.00	0.00
<b>Gesamterfolg</b>		<b>65'508'013.31</b>	<b>72'280'099.00</b>

<sup>1</sup> Weitere Angaben zur Verwaltungskommission finden Sie auf Seite 51

<sup>2</sup> Umgliederung des Spread 2013 von «Sonstige Aufwendungen» zu «Sonstige Erträge»

<sup>3</sup> Darin enthalten sind auch noch nicht bezahlte Grundstückgewinnsteuern aus Liegenschaftenverkäufen

<sup>4</sup> Ausweis der bezahlten Grundstückgewinnsteuern 2013 unter der Position «Realisierte Kapitalgewinne/-verluste»

<sup>5</sup> Umgliederung der Position Leerstand 2013 von «Sonstige Aufwendungen» zu «Mietzinseinnahmen»

	<b>Immobilien – Traditionell Schweiz 31.12.2013</b>	Immobilien – Traditionell Schweiz 31.12.2012	<b>Immobilien – Geschäftslieg. Schweiz 31.12.2013</b>	Immobilien – Geschäftslieg. Schweiz 31.12.2012	<b>Immobilien Europa Direkt 31.12.2013</b>	Immobilien Europa Direkt 31.12.2012
	24'869'656.57	29'260'859.62	11'707'498.91	6'818'409.47	2'476'231.93	0.00
	7'805.95	4'962.96	620'541.00	711'699.43	0.00	0.00
	463'540'902.10	443'593'910.45	558'972'915.85	546'863'269.25	31'004'635.99	0.00
	1'012'409.25	794'447.74	958'291.43	1'436'148.60	571'941.70	0.00
	489'430'773.87	473'654'180.77	572'259'247.19	555'829'526.75	34'052'809.62	0.00
	0.00	0.00	-27'000'000.00	-47'000'000.00	0.00	0.00
	-694'457.78	-572'401.45	-635'710.24	-1'274'126.41	-1'936'993.19	0.00
	-162'184.15	-141'443.29	-384'016.27	-1'135'299.58	-348'112.96	0.00
	-12'322'250.00	-9'865'204.00	-5'899'591.00	-5'645'450.00	0.00	0.00
	-997'222.02	-1'323'778.28	-775'039.21	-1'148'970.55	-42'730.56	0.00
	<b>475'254'659.92</b>	<b>461'751'353.75</b>	<b>537'564'890.47</b>	<b>499'625'680.21</b>	<b>31'724'972.91</b>	<b>0.00</b>
	461'751'353.75	428'597'666.12	499'625'680.21	475'554'316.96	0.00	0.00
	0.00	0.00	18'498'013.00	0.00	33'625'937.03	0.00
	-17'720'520.00	0.00	-2'564'940.32	0.00	0.00	0.00
	31'223'826.17	33'153'687.63	22'006'137.58	24'071'363.25	-1'900'964.12	0.00
	<b>475'254'659.92</b>	<b>461'751'353.75</b>	<b>537'564'890.47</b>	<b>499'625'680.21</b>	<b>31'724'972.91</b>	<b>0.00</b>
	7'525.15	10'298.95	2'244.75	21'775.22	0.00	0.00
	24'150'482.42	25'161'887.82	32'120'644.26	29'188'937.81	204'318.39	0.00
	101'772.68	0.00	7'062.91	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	101'987.00	0.00	0.00	0.00
	<b>24'259'780.25</b>	<b>25'172'186.77</b>	<b>32'231'938.92</b>	<b>29'210'713.03</b>	<b>204'318.39</b>	<b>0.00</b>
	0.00	0.00	147'394.53	10'920.02	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	2'987'352.81	3'408'356.97	3'290'237.76	3'128'314.24	-32'135.36	0.00
	492'402.69	527'103.88	322'657.75	178'562.05	0.00	0.00
	0.00	2'899'632.25	0.00	1'890'050.00	0.00	0.00
	1'055'246.32	1'049'063.28	1'044'219.84	853'078.00	-5'147.01	0.00
	1'985'785.55	1'907'693.20	2'430'925.55	2'114'302.10	-23'158.65	0.00
	10'499.07	19'790.78	5'568.38	5'978.57	-607.61	0.00
	154'479.99	151'708.20	173'447.52	148'882.77	-45'558.33	0.00
	287'891.65	1'290'514.38	562'649.90	2'030'266.23	-21'168.00	0.00
	79'480.00	0.00	106'671.01	0.00	0.00	0.00
	<b>7'053'138.08</b>	<b>11'253'862.94</b>	<b>8'083'772.24</b>	<b>10'360'353.98</b>	<b>-127'774.96</b>	<b>0.00</b>
	17'206'642.17	13'918'323.83	24'148'166.68	18'850'359.05	76'543.43	0.00
	-227'000.00	1'008'000.00	174'980.00	1'580'000.00	0.00	0.00
	16'979'642.17	14'926'323.83	24'323'146.68	20'430'359.05	76'543.43	0.00
	16'647'484.00	18'227'363.80	-2'062'868.10	3'641'004.20	-1'977'507.55	0.00
	-2'403'300.00	0.00	-254'141.00	0.00	0.00	0.00
	<b>31'223'826.17</b>	<b>33'153'687.63</b>	<b>22'006'137.58</b>	<b>24'071'363.25</b>	<b>-1'900'964.12</b>	<b>0.00</b>

## Vermögens- und Erfolgsrechnung *Fortsetzung*

Immobilien und Alternative Anlagen	in CHF	<b>Immobilien Global 31.12.2013</b>	Immobilien Global 31.12.2012
<i>Vermögensrechnung mit Vorjahreszahlen</i>			
Bankguthaben		99.29	99.61
Effekten			
<i>Anteile anderer Anlagefonds</i>		285'819'623.50	283'388'745.83
<i>Anteile anderer kollektiver Anlagegefässe</i>		0.00	0.00
Sonstige Vermögenswerte		0.06	0.00
Gesamtvermögen		285'819'722.85	283'388'845.44
/ . Verbindlichkeiten		-2'590.88	-5'134.83
<b>Nettovermögen</b>		<b>285'817'131.97</b>	<b>283'383'710.61</b>
<i>Veränderung des Nettovermögens</i>			
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres		283'383'710.61	251'388'439.35
Ausgaben		16'538'308.19	322'432.70
Rücknahmen		-28'910'045.36	-27'623'276.27
Gesamterfolg		14'805'158.53	59'296'114.83
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>		<b>285'817'131.97</b>	<b>283'383'710.61</b>
<i>Erfolgsrechnung mit Vorjahreszahlen</i>			
Erträge der Bankguthaben		0.00	0.00
Erträge der Effekten			
<i>Anteile anderer Anlagefonds</i>		9'061'743.79	9'983'215.52
<i>Anteile anderer kollektiver Anlagegefässe</i>		0.00	0.00
Sonstige Erträge		0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe		2'931.13	-5.87
<b>Total Erträge</b>		<b>9'064'674.92</b>	<b>9'983'209.65</b>
Passivzinsen		0.75	0.00
Verwaltungskommission <sup>1</sup>		0.00	0.00
Bankspesen		0.00	0.00
Sonstiger Aufwand		11'799.01	11'515.50
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme		1'899.63	30'865.54
<b>Total Aufwendungen</b>		<b>13'699.39</b>	<b>42'381.04</b>
Nettoerfolg		9'050'975.53	9'940'828.61
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste		-1'046'429.76	-3'427'870.56
Realisierter Erfolg		8'004'545.77	6'512'958.05
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste		6'800'612.76	52'783'156.78
<b>Gesamterfolg</b>		<b>14'805'158.53</b>	<b>59'296'114.83</b>

<sup>1</sup> Weitere Angaben zur Verwaltungskommission finden Sie auf Seite 51

	<b>Rohstoffe</b>	Rohstoffe	<b>Hedge Fund</b>	Hedge Fund	<b>Insurance Linked</b>	Insurance Linked
	<b>31.12.2013</b>	31.12.2012	<b>CHF</b>	CHF	<b>Strategies</b>	Strategies
	<b>31.12.2013</b>		<b>31.12.2013</b>	31.12.2012	<b>31.12.2013</b>	31.12.2012
	100.09	0.00	102'034.83	219'702.26	188'705.56	0.00
	116'787'946.53	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	971'297'671.34	871'683'043.15	54'895'493.70	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	39'820'000.00	0.00
	116'788'046.62	0.00	971'399'706.17	871'902'745.41	94'904'199.26	0.00
	-1'756.58	0.00	-91'845.87	-1'105'374.24	-40'001'464.58	0.00
	116'786'290.04	0.00	971'307'860.30	870'797'371.17	54'902'734.68	0.00
	0.00	0.00	870'797'371.17	799'799'054.95	0.00	0.00
	118'461'990.10	0.00	2'704'505.84	28'198'305.24	64'482'297.67	0.00
	-105'309.34	0.00	-500'123.28	0.00	-9'950'981.54	0.00
	-1'570'390.72	0.00	98'306'106.57	42'800'010.98	371'418.55	0.00
	116'786'290.04	0.00	971'307'860.30	870'797'371.17	54'902'734.68	0.00
	13'961.47	0.00	0.00	164.44	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	-4.08	0.00	-1'648.26	-57'556.02	-3'567.60	0.00
	13'957.39	0.00	-1'648.26	-57'391.58	-3'567.60	0.00
	13'961.73	0.00	963.47	360.79	1'298.31	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	2'427.72	0.00	336'295.45	1'227'841.45	1'460.65	0.00
	-2.16	0.00	-149.28	0.00	-595.37	0.00
	16'387.29	0.00	337'109.64	1'228'202.24	2'163.59	0.00
	-2'429.90	0.00	-338'757.90	-1'285'593.82	-5'731.19	0.00
	-15.85	0.00	47'441.07	0.00	471'656.04	0.00
	-2'445.75	0.00	-291'316.83	-1'285'593.82	465'924.85	0.00
	-1'567'944.97	0.00	98'597'423.40	44'085'604.80	-94'506.30	0.00
	<b>-1'570'390.72</b>	<b>0.00</b>	<b>98'306'106.57</b>	<b>42'800'010.98</b>	<b>371'418.55</b>	<b>0.00</b>

## Vermögens- und Erfolgsrechnung *Fortsetzung*

Private Markets	in CHF	Private Equity 31.12.2013	Private Equity 31.12.2012
<b>Vermögensrechnung mit Vorjahreszahlen</b>			
Bankguthaben		27'401.86	46'305.59
Effekten			
<i>Anteile anderer Anlagefonds</i>		0.00	0.00
<i>Anteile anderer kollektiver Anlagegefässe</i>		23'445'466.26	14'499'838.75
Sonstige Vermögenswerte		0.00	0.00
Gesamtvermögen		23'472'868.12	14'546'144.34
/ . Verbindlichkeiten		-11'374.85	-6'739'833.80
<b>Nettovermögen</b>		<b>23'461'493.27</b>	<b>7'806'310.54</b>
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>			
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres		7'806'310.54	0.00
Ausgaben		12'531'682.76	6'873'562.68
Rücknahmen		0.00	0.00
Gesamterfolg		3'123'499.97	932'747.86
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>		<b>23'461'493.27</b>	<b>7'806'310.54</b>
<b>Erfolgsrechnung mit Vorjahreszahlen</b>			
Erträge der Bankguthaben		0.00	0.00
Erträge der Effekten			
<i>Anteile anderer Anlagefonds</i>		0.00	0.00
<i>Anteile anderer kollektiver Anlagegefässe</i>		0.00	0.00
Sonstige Erträge		0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe		22'088.31	26'895.24
<b>Total Erträge</b>		<b>22'088.31</b>	<b>26'895.24</b>
Passivzinsen		0.00	0.00
Verwaltungskommission <sup>1</sup>		0.00	0.00
Bankspesen		0.00	0.00
Sonstiger Aufwand		47'022.37	6'467.95
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme		0.00	0.00
<b>Total Aufwendungen</b>		<b>47'022.37</b>	<b>6'467.95</b>
<b>Nettoerfolg</b>		<b>-24'934.06</b>	<b>20'427.29</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste		504.39	202.75
Realisierter Erfolg		-24'429.67	20'630.04
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste		3'147'929.64	912'117.82
<b>Gesamterfolg</b>		<b>3'123'499.97</b>	<b>932'747.86</b>

<sup>1</sup> Weitere Angaben zur Verwaltungskommission finden Sie auf Seite 51

	<b>Infrastruktur 31.12.2013</b>	Infrastruktur 31.12.2012
	47'226.82	0.00
	0.00	0.00
	37'224'588.24	0.00
	121'269.60	0.00
	37'393'084.66	0.00
	-29'525.64	0.00
	<b>37'363'559.02</b>	<b>0.00</b>
	0.00	0.00
	35'004'983.58	0.00
	0.00	0.00
	2'358'575.44	0.00
	<b>37'363'559.02</b>	<b>0.00</b>
	0.00	0.00
	0.00	0.00
	0.00	0.00
	0.00	0.00
	-14'292.65	0.00
	<b>-14'292.65</b>	<b>0.00</b>
	0.00	0.00
	0.00	0.00
	0.00	0.00
	42'621.67	0.00
	0.00	0.00
	<b>42'621.67</b>	<b>0.00</b>
	-56'914.32	0.00
	505.84	0.00
	-56'408.48	0.00
	2'414'983.92	0.00
	<b>2'358'575.44</b>	<b>0.00</b>

## Erfolgsverwendungen

Mischvermögen	in CHF	BVG	BVG	BVG	BVG
		Rendite 31.12.2013	Rendite 31.12.2012	Rendite Plus 31.12.2013	Rendite Plus 31.12.2012
Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen					
Nettoerfolg des Rechnungsjahres		1'471'465.43	1'823'452.00	75'028.62	64'719.37
Vortrag des Vorjahres		0.00	0.00	0.00	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg		1'471'465.43	1'823'452.00	75'028.62	64'719.37
Übertrag Nettogewinn/-verluste der realisierten Kapitalgewinne/-verluste		0.00	0.00	0.00	0.00
Übertrag auf Kapitalwert		-1'471'465.43	-1'823'452.00	-75'028.62	-64'719.37
Vortrag auf neue Rechnung		0.00	0.00	0.00	0.00
in Stück					
Anzahl Ansprüche im Umlauf					
Stand zu Beginn des Berichtsjahres		63'993.776	64'746.918	2'664.058	1'727.938
Ausgegebene Ansprüche		537.647	923.858	443.683	936.120
Zurückgenommene Ansprüche		-12'668.402	-1'677.000	0.000	0.000
Anzahl Ansprüche Ende Geschäftsjahr		51'863.021	63'993.776	3'107.741	2'664.058
in CHF					
Kapitalwert eines Anspruchs		1'522.40	1'452.03	1'366.31	1'273.79
+ aufgelaufener Ertrag/Verlust eines Anspruchs		28.37	28.49	24.14	24.29
Inventarwert eines Anspruchs		1'550.77	1'480.52	1'390.45	1'298.08

	<b>BVG</b>	BVG	<b>Profil</b>	Profil	<b>Profil</b>	Profil	<b>Profil</b>	Profil
	<b>Wachstum</b>	Wachstum	<b>Defensiv</b>	Defensiv	<b>Ausgewogen</b>	Ausgewogen	<b>Progressiv</b>	Progressiv
	<b>31.12.2013</b>	31.12.2012	<b>31.12.2013</b>	31.12.2012	<b>31.12.2013</b>	31.12.2012	<b>31.12.2013</b>	31.12.2012
	158'511.18	117'044.88	-46'468.14	-60'034.42	-132'554.47	-152'949.62	-30'728.98	-28'417.98
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	158'511.18	117'044.88	-46'468.14	-60'034.42	-132'554.47	-152'949.62	-30'728.98	-28'417.98
	0.00	0.00	46'468.14	60'034.42	132'554.47	152'949.62	30'728.98	28'417.98
	-158'511.18	-117'044.88	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	5'052.995	5'143.762	48'844.988	51'353.681	130'877.932	120'085.462	24'773.645	19'982.174
	1'840.702	72.144	3'904.968	5'386.959	18'174.210	17'279.863	7'305.614	5'194.824
	0.000	-162.911	-8'173.961	-7'895.652	-11'840.084	-6'487.393	-1'374.251	-403.353
	6'893.697	5'052.995	44'575.995	48'844.988	137'212.058	130'877.932	30'705.008	24'773.645
	1'343.05	1'222.46	1'203.53	1'134.62	1'176.34	1'085.24	1'155.40	1'046.54
	22.99	23.16	-1.04	-1.23	-0.97	-1.17	-1.00	-1.15
	1'366.04	1'245.62	1'202.49	1'133.39	1'175.37	1'084.07	1'154.40	1'045.39

Erfolgsverwendungen *Fortsetzung*

Kapitalmarkt	in CHF	Geldmarkt	Geldmarkt
		CHF 31.12.2013	CHF 31.12.2012
Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen			
	Nettoerfolg des Rechnungsjahres	1'119'102.65	302'831.90
	Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00
	Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	1'119'102.65	302'831.90
	Übertrag auf Kapitalwert	-1'119'102.65	-302'831.90
	Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00
in Stück			
Anzahl Ansprüche im Umlauf			
	Stand zu Beginn des Berichtsjahres	13'948.416	4'917.811
	Ausgegebene Ansprüche	64'381.395	14'266.485
	Zurückgenommene Ansprüche	-34'624.623	-5'235.880
	Anzahl Ansprüche Ende Geschäftsjahr	43'705.188	13'948.416
in CHF			
	Kapitalwert eines Anspruchs	1'150.97	1'156.13
	+ aufgelaufener Ertrag/Verlust eines Anspruchs	25.61	21.71
	Inventarwert eines Anspruchs	1'176.58	1'177.84

Kapitalmarkt	in CHF	Obligationen	Obligationen
		US Corporate 31.12.2013	US Corporate 31.12.2012
Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen			
	Nettoerfolg des Rechnungsjahres	11'475'375.71	1'722'010.90
	Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00
	Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	11'475'375.71	1'722'010.90
	Übertrag auf Kapitalwert	-11'475'375.71	-1'722'010.90
	Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00
in Stück			
Anzahl Ansprüche im Umlauf			
	Stand zu Beginn des Berichtsjahres	272'044.555	0.000
	Ausgegebene Ansprüche	16'459.061	272'611.651
	Zurückgenommene Ansprüche	-585.365	-567.096
	Anzahl Ansprüche Ende Geschäftsjahr	287'918.251	272'044.555
in CHF			
	Kapitalwert eines Anspruchs	969.82	1'020.94
	+ aufgelaufener Ertrag/Verlust eines Anspruchs	39.86	6.33
	Inventarwert eines Anspruchs	1'009.68	1'027.27

	<b>Obligationen Schweiz 31.12.2013</b>	Obligationen Schweiz 31.12.2012	<b>Obligationen CHF Ausland 31.12.2013</b>	Obligationen CHF Ausland 31.12.2012	<b>Obligationen CHF 15+ 31.12.2013</b>	Obligationen CHF 15+ 31.12.2012	<b>Obligationen Credit 100 31.12.2013</b>	Obligationen Credit 100 31.12.2012
	25'012'853.75	46'525'696.25	20'958'675.22	8'066'102.44	15'897'228.06	16'222'247.98	59'882'602.76	51'433'527.37
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	25'012'853.75	46'525'696.25	20'958'675.22	8'066'102.44	15'897'228.06	16'222'247.98	59'882'602.76	51'433'527.37
	-25'012'853.75	-46'525'696.25	-20'958'675.22	-8'066'102.44	-15'897'228.06	-16'222'247.98	-59'882'602.76	-51'433'527.37
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	1'491'976.196	1'605'017.380	318'470.596	297'595.984	653'630.380	665'368.548	1'099'952.546	998'907.005
	97'508.576	102'685.744	564'073.920	27'416.348	49'349.387	4'730.430	349'054.726	112'323.377
	-705'368.832	-215'726.928	-13'512.905	-6'541.736	0.000	-16'468.598	-24'772.030	-11'277.836
	884'115.940	1'491'976.196	869'031.611	318'470.596	702'979.767	653'630.380	1'424'235.242	1'099'952.546
	1'468.42	1'501.67	1'219.37	1'213.62	1'204.38	1'331.35	1'278.13	1'255.00
	28.29	31.18	24.12	25.33	22.61	24.82	42.05	46.76
	1'496.71	1'532.85	1'243.49	1'238.95	1'226.99	1'356.17	1'320.18	1'301.76

	<b>Obligationen Euro 31.12.2013</b>	Obligationen Euro 31.12.2012	<b>Obligationen USD 31.12.2013</b>	Obligationen USD 31.12.2012	<b>Wandelanleihen Global 31.12.2013</b>	Wandelanleihen Global 31.12.2012	<b>Senior Loans (hedged) 31.12.2013</b>	Senior Loans (hedged) 31.12.2012
	5'037'967.62	4'065'844.92	28'012.12	36'845.63	3'089'667.10	5'929'254.45	-899.42	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	5'037'967.62	4'065'844.92	28'012.12	36'845.63	3'089'667.10	5'929'254.45	-899.42	0.00
	-5'037'967.62	-4'065'844.92	-28'012.12	-36'845.63	-3'089'667.10	-5'929'254.45	899.42	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	107'019.139	110'149.531	1'480.726	1'730.507	440'241.751	430'305.271	0.000	0.00
	34'392.921	6'082.191	0.000	277.918	63'619.345	13'473.939	33'863.184	0.00
	-11'637.196	-9'212.583	0.000	-527.699	-20'507.332	-3'537.459	0.000	0.00
	129'774.864	107'019.139	1'480.726	1'480.726	483'353.764	440'241.751	33'863.184	0.00
	1'367.31	1'341.31	944.52	1'003.44	985.81	907.33	1'010.12	0.00
	38.82	37.99	18.92	24.88	6.39	13.47	-0.03	0.00
	1'406.13	1'379.30	963.44	1'028.32	992.20	920.80	1'010.09	0.00

Erfolgsverwendungen *Fortsetzung*

Aktien	in CHF	Aktien	Aktien
		Schweiz 31.12.2013	Schweiz 31.12.2012
Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen			
	Nettoerfolg des Rechnungsjahres	6'024'202.81	7'498'148.77
	Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00
	Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	6'024'202.81	7'498'148.77
	Übertrag auf Kapitalwert	-6'024'202.81	-7'498'148.77
	Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00
in Stück			
Anzahl Ansprüche im Umlauf			
	Stand zu Beginn des Berichtsjahres	384'957.420	339'391.525
	Ausgegebene Ansprüche	1'965.442	49'395.242
	Zurückgenommene Ansprüche	-78'488.107	-3'829.347
	Anzahl Ansprüche Ende Geschäftsjahr	308'434.755	384'957.420
in CHF			
	Kapitalwert eines Anspruchs	1'967.48	1'541.30
	+ aufgelaufener Ertrag/Verlust eines Anspruchs	19.53	19.48
	Inventarwert eines Anspruchs	1'987.01	1'560.78

Aktien	in CHF	Aktien	Aktien	Aktien	Aktien
		USA Index 31.12.2013	USA Index 31.12.2012	Japan 31.12.2013	Japan 31.12.2012
Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen					
	Nettoerfolg des Rechnungsjahres	3'122'574.11	3'597'243.86	1'472'607.33	1'844'562.66
	Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00	0.00	0.00
	Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	3'122'574.11	3'597'243.86	1'472'607.33	1'844'562.66
	Übertrag auf Kapitalwert	-3'122'574.11	-3'597'243.86	-1'472'607.33	-1'844'562.66
	Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00	0.00	0.00
in Stück					
Anzahl Ansprüche im Umlauf					
	Stand zu Beginn des Berichtsjahres	233'145.271	229'559.680	282'303.922	233'593.697
	Ausgegebene Ansprüche	5'003.337	18'240.984	86'531.402	48'857.292
	Zurückgenommene Ansprüche	-69'802.381	-14'655.393	-97'444.732	-147.067
	Anzahl Ansprüche Ende Geschäftsjahr	168'346.227	233'145.271	271'390.592	282'303.922
in CHF					
	Kapitalwert eines Anspruchs	1'144.36	890.00	624.04	490.60
	+ aufgelaufener Ertrag/Verlust eines Anspruchs	18.55	15.43	5.43	6.53
	Inventarwert eines Anspruchs	1'162.91	905.43	629.47	497.13

	<b>Aktien Schweiz Index 31.12.2013</b>	Aktien Schweiz Index 31.12.2012	<b>Aktien Europa 31.12.2013</b>	Aktien Europa 31.12.2012	<b>Aktien Europa Index 31.12.2013</b>	Aktien Europa Index 31.12.2012	<b>Aktien USA 31.12.2013</b>	Aktien USA 31.12.2012
	4'272'336.06	6'283'818.53	7'368'054.01	11'474'738.34	3'963'357.50	4'973'670.67	7'724'126.22	6'532'637.94
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	4'272'336.06	6'283'818.53	7'368'054.01	11'474'738.34	3'963'357.50	4'973'670.67	7'724'126.22	6'532'637.94
	-4'272'336.06	-6'283'818.53	-7'368'054.01	-11'474'738.34	-3'963'357.50	-4'973'670.67	-7'724'126.22	-6'532'637.94
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	323'818.893	346'346.146	535'436.686	469'905.018	239'969.771	242'270.545	758'856.447	832'696.288
	7'961.250	12'646.785	5'395.003	67'649.928	5'672.420	12'316.612	82'216.491	20'530.718
	-131'319.903	-35'174.038	-75'716.937	-2'118.260	-63'904.396	-14'617.386	-124'853.333	-94'370.559
	200'460.240	323'818.893	465'114.752	535'436.686	181'737.795	239'969.771	716'219.605	758'856.447
	1'305.52	1'048.45	1'094.26	860.68	958.34	786.63	866.24	685.59
	21.31	19.41	15.84	21.43	21.81	20.73	10.78	8.61
	1'326.83	1'067.86	1'110.10	882.11	980.15	807.36	877.02	694.20

	<b>Aktien Japan Index 31.12.2013</b>	Aktien Japan Index 31.12.2012	<b>Aktien Emerging Markets 31.12.2013</b>	Aktien Emerging Markets 31.12.2012	<b>Aktien Nachhaltigkeit Gobal 31.12.2013</b>	Aktien Nachhaltigkeit Gobal 31.12.2012	<b>Aktien Global Small Cap 31.12.2013</b>	Aktien Global Small Cap 31.12.2012
	805'225.25	1'306'884.93	531'809.92	3'509'045.87	1'203'887.37	1'747'126.36	936'473.01	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	805'225.25	1'306'884.93	531'809.92	3'509'045.87	1'203'887.37	1'747'126.36	936'473.01	0.00
	-805'225.25	-1'306'884.93	-531'809.92	-3'509'045.87	-1'203'887.37	-1'747'126.36	-936'473.01	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	130'875.892	125'290.352	305'126.497	292'451.009	208'812.589	181'706.193	0.000	0.00
	2'730.229	8'754.276	52'860.817	45'195.080	18'677.303	27'106.396	185'000.000	0.00
	-43'676.377	-3'168.736	-64'709.029	-32'519.592	-37'390.816	0.000	-7'064.689	0.00
	89'929.744	130'875.892	293'278.285	305'126.497	190'099.076	208'812.589	177'935.311	0.00
	674.26	547.33	1'212.49	1'313.79	977.85	824.33	1'195.34	0.00
	8.95	9.99	1.81	11.50	6.33	8.37	5.26	0.00
	683.21	557.32	1'214.30	1'325.29	984.18	832.70	1'200.60	0.00

Erfolgsverwendungen *Fortsetzung*

Immobilien	in CHF	Immobilien –	Immobilien –
		Wohnen Schweiz 31.12.2013	Wohnen Schweiz 31.12.2012
Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen			
	Nettoerfolg des Rechnungsjahres	34'838'212.86	21'026'452.20
	Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00
	Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	34'838'212.86	21'026'452.20
	Übertrag auf Kapitalwert	-34'838'212.86	-21'026'452.20
	Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00
in Stück			
Anzahl Ansprüche im Umlauf			
	Stand zu Beginn des Berichtsjahres	506'969.338	470'722.234
	Ausgegebene Ansprüche	5'564.620	41'904.040
	Zurückgenommene Ansprüche	-2'102.870	-5'656.936
	Anzahl Ansprüche Ende Geschäftsjahr	510'431.088	506'969.338
in CHF			
	Kapitalwert eines Anspruchs	1'820.46	1'719.08
	+ aufgelaufener Ertrag/Verlust eines Anspruchs	68.25	41.47
	Inventarwert eines Anspruchs	1'888.71	1'760.55

Immobilien und Alternative Anlagen	in CHF	Immobilien	Immobilien
		Global 31.12.2013	Global 31.12.2012
Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen			
	Nettoerfolg des Rechnungsjahres	9'050'975.53	9'940'828.61
	Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00
	Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	9'050'975.53	9'940'828.61
	Übertrag Nettogewinn/-verlust zulasten der realisierten Kapitalgewinne/-verluste	0.00	0.00
	Übertrag auf Kapitalwert	-9'050'975.53	-9'940'828.61
	Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00
in Stück			
Anzahl Ansprüche im Umlauf			
	Stand zu Beginn des Berichtsjahres	404'778.420	446'937.980
	Ausgegebene Ansprüche	22'752.337	501.470
	Zurückgenommene Ansprüche	-39'748.228	-42'661.030
	Anzahl Ansprüche Ende Geschäftsjahr	387'782.529	404'778.420
in CHF			
	Kapitalwert eines Anspruchs	713.72	675.54
	+ aufgelaufener Ertrag/Verlust eines Anspruchs	23.34	24.56
	Inventarwert eines Anspruchs	737.06	700.10

	<b>Immobilien – Traditionell Schweiz 31.12.2013</b>	Immobilien – Traditionell Schweiz 31.12.2012	<b>Immobilien – Geschäftslieg. Schweiz 31.12.2013</b>	Immobilien – Geschäftslieg. Schweiz 31.12.2012	<b>Immobilien – Europa Direkt 31.12.2013</b>	Immobilien – Europa Direkt 31.12.2012
	17'206'642.17	13'918'323.83	24'148'166.68	18'850'359.05	76'543.43	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	17'206'642.17	13'918'323.83	24'148'166.68	18'850'359.05	76'543.43	0.00
	-17'206'642.17	-13'918'323.83	-24'148'166.68	-18'850'359.05	-76'543.43	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	299'278.214	299'278.214	367'037.993	367'037.993	0.000	0.00
	0.000	0.000	13'534.925	0.000	27'438.999	0.00
	-11'485.353	0.000	-1'884.684	0.000	0.000	0.00
	287'792.861	299'278.214	378'688.234	367'037.993	27'438.999	0.00
	1'591.59	1'496.37	1'355.77	1'309.88	1'153.41	0.00
	59.79	46.51	63.77	51.36	2.79	0.00
	1'651.38	1'542.88	1'419.54	1'361.24	1'156.20	0.00

	<b>Rohstoffe 31.12.2013</b>	Rohstoffe 31.12.2012	<b>Hedge Fund CHF 31.12.2013</b>	Hedge Fund CHF 31.12.2012	<b>Insurance Linked Strategies 31.12.2013</b>	Insurance Linked Strategies 31.12.2012
	-2'429.90	0.00	-338'757.90	-1'285'593.82	-5'731.19	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	-2'429.90	0.00	-338'757.90	-1'285'593.82	-5'731.19	0.00
	2'429.90	0.00	338'757.90	1'285'593.82	5'731.19	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	0.000	0.00	793'715.583	767'391.111	0.000	0.00
	118'466.040	0.00	2'413.841	26'324.472	64'481.725	0.00
	-107.765	0.00	-426.508	0.000	-9'922.780	0.00
	118'358.275	0.00	795'702.916	793'715.583	54'558.945	0.00
	986.74	0.00	1'221.12	1'098.74	1'006.41	0.00
	-0.02	0.00	-0.43	-1.62	-0.11	0.00
	986.72	0.00	1'220.69	1'097.12	1'006.30	0.00

Erfolgsverwendungen *Fortsetzung*

Private Markets	in CHF	Private Equity	Private Equity	Infrastruktur	Infrastruktur
		31.12.2013	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2012
Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen					
	Nettoerfolg des Rechnungsjahres	-24'934.06	20'427.29	-56'914.32	0.00
	Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00	0.00	0.00
	Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	-24'934.06	20'427.29	-56'914.32	0.00
	Übertrag Nettogewinn/-verlust zulasten der realisierten Kapitalgewinne/-verluste	24'934.06	-20'427.29	56'914.32	0.00
	Übertrag auf Kapitalwert	0.00	0.00	0.00	0.00
	Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00	0.00	0.00
in Stück					
Anzahl Ansprüche im Umlauf					
	Stand zu Beginn des Berichtsjahres	6'591.905	0.000	0.000	0.00
	Ausgegebene Ansprüche	9'999.741	6'591.905	38'367.137	0.00
	Zurückgenommene Ansprüche	0.000	0.000	0.000	0.00
	Anzahl Ansprüche Ende Geschäftsjahr	16'591.646	6'591.905	38'367.137	0.00
in CHF					
	Kapitalwert eines Anspruchs	1'415.55	1'181.13	975.32	0.00
	+ aufgelaufener Ertrag/Verlust eines Anspruchs	-1.50	3.10	-1.48	0.00
	Inventarwert eines Anspruchs	1'414.05	1'184.23	973.84	0.00

# Jahresrechnung 2013 des Stammvermögens

Bilanz	in CHF	31.12.2013		31.12.2012
	Aktiven			
	Bankguthaben	2'975.44		2'988.70
	Debitoren VST	105.71		63.71
	Wertschriften	337'129.87		314'189.15
	<b>Total Aktiven</b>	<b>340'211.02</b>		<b>317'241.56</b>
	Passiven			
	Stiftungskapital	100'000.00		100'000.00
	Gewinnvortrag aus Vorjahr	217'241.56		194'885.03
	Gewinn/Verlust (-)	22'969.46		22'356.53
	<b>Total Passiven</b>	<b>340'211.02</b>		<b>317'241.56</b>

Erfolgsrechnung	in CHF	1.1.2013–31.12.2013		1.1.2012–31.12.2012
	Ertrag			
	Nicht realisierter Kapitalertrag	22'940.72		22'756.79
	Bankzinsen	0.74		3.74
	<b>Total Ertrag</b>	<b>22'941.46</b>		<b>22'760.53</b>
	Aufwand			
	Verwaltungskosten	-28.00		404.00
	<b>Total Aufwand</b>	<b>-28.00</b>		<b>404.00</b>
	<b>Gewinn/Verlust (-)</b>	<b>22'969.46</b>		<b>22'356.53</b>

# Anhang

## Allgemeine Angaben und Erläuterungen

Die Zürich Anlagestiftung war im Jahr 2013 in 37 Anlagegruppen sowie in das Stammvermögen investiert. Die Summe des Gesamtvermögens der Anlagegruppen betrug am 31. Dezember 2013 CHF 13'664'191'581 (ohne Doppelzählungen CHF 13'413'844'049).

Für jede Anlagegruppe bestehen separate Anlagerichtlinien. Die Gelder werden von den Asset Managern angelegt. Die Zürich Anlagestiftung hat im Geschäftsjahr 2013 keine Rückerstattungen (bspw. Retrozessionen) sowie Vertriebs- und Betreuungsentschädigungen erhalten oder ausbezahlt. Die Zurich Invest AG erhält für die Geschäftsführung, die Verwaltung sowie die Durchführung der Vermögensanlage pauschale Managementgebühren. Die Art und Weise sowie die eindeutig bestimmbare Höhe der Entschädigung sind in einer schriftlichen Vereinbarung zwischen der Zürich Anlagestiftung und der Zurich Invest AG festgehalten. Darüber hinaus erhält die Zurich Invest AG keine zusätzlichen Vermögensvorteile. Die Geschäftsführung, die Mitglieder des Stiftungsrates und der Sekretär haben eine Loyalitätserklärung unterzeichnet, in der sie bestätigen, dass sie keine persönlichen Vermögensvorteile im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für die Stiftung erlangt, sämtliche Interessenverbindungen offengelegt sowie keine unzulässigen Eigen-geschäfte getätigt haben.

### Bewertung

Die Bewertung der Vermögen sowie die Fremdwährungsumrechnungen basieren ausschliesslich auf dem Marktwertprinzip, d.h. sie werden zu Jahresendkursen ausgewiesen (siehe auch Artikel 4, Absatz 2 des Reglements der Zürich Anlagestiftung).

### Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26 sowie der Verordnung über die Anlagestiftungen (ASV).

### Qualitätssicherung

Die Stiftung ist Mitglied der KGAST (Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen) und hält deren Richtlinien zur Qualitätssicherung ein.

### Rechtsgrundlagen

	Aktuelle Version
Statuten	Juni 2013
Reglement	Juni 2013
Organisations- und Geschäftsreglement	Juli 2010
Anlagerichtlinien	Juli 2013
Reglement des Anlageausschusses	Januar 2013

### Prospekte

Für folgende Anlagegruppen bestehen Prospekte:

- Hedge Fund CHF
- Immobilien Europa Direkt
- Infrastruktur
- Insurance Linked Strategies
- Private Equity
- Rohstoffe
- Senior Loans (hedged)

### Abweichungen zu Schuldner-Gesellschaftsbegrenzungen gemäss Art. 26 Abs. 3 ASV

Für die Anlagegruppen Obligationen Euro und USD gelten gemäss den Anlagerichtlinien der Zürich Anlagestiftung und in Übereinkunft mit der OAK folgende Sonderkonditionen: «Es dürfen nicht mehr als 10% der Anlagegruppe in Titeln des gleichen Schuldners angelegt werden. Ausgenommen sind Schuldner mit mehr als 5% Benchmarkgewichtung. Die Schuldnerbegrenzung liegt dann maximal 5% über der Benchmarkgewichtung.»

Für die Anlagegruppen Aktien Schweiz, Aktien Europa, Aktien USA, Aktien Japan und Aktien Emerging Markets gelten gemäss den Anlagerichtlinien der Zürich Anlagestiftung und in Übereinkunft mit der OAK folgende Sonderkonditionen: «Die Anlage in Beteiligungspapieren der gleichen Gesellschaft liegt maximal 5% über der Benchmarkgewichtung. Die Anzahl der Gesellschaften beträgt minimal 20.»

### Die Fremdwährungskurse sind wie folgt:

AUD	0.795657	GBP	1.472986	MXN	0.067904	SGD	0.704379
BRL	0.376963	HKD	0.114699	NOK	0.146592	THB	0.027065
CAD	0.837034	ILS	0.256223	NZD	0.731979	USD	0.889350
DKK	0.164266	JPY	0.008462	PLN	0.294736	ZAR	0.084912
EUR	1.225480	KRW	0.000843	SEK	0.138472		

### Securities Lending

Im Jahr 2013 wurde kein Securities Lending durchgeführt.

## Kostenstruktur

Mit Ausnahme der Anlagegruppen Immobilien Schweiz, Immobilien Europa Direkt und Profile fallen sämtliche Verwaltungskommissionen (Management Fee) auf Stufe Zielfonds an. Die Angaben zu Total Expense Ratio (TER) und Management Fees basieren somit auf einer Gesamtstruktur-Betrachtung.

Die Total Expense Ratio (TER) umfasst sämtliche Kosten für das Geschäftsjahr 2013 betreffend Controlling und Monitoring sowie die Vergütung der Portfoliomanager, die Custody-, die Subcustody-Gebühren, Auditkosten und allfällige Aufsichtsgebühren. Die Berechnung erfolgt gemäss den Richtlinien zur Berechnung und Publikation der Betriebsaufwandquote TER KGAST der Anlagegruppen der KGAST-Mitglieder.

### Total Expense Ratio (TER)

Anlagegruppe	TER	Anlagegruppe	TER
BVG Rendite	0,52%	Aktien Europa Index	0,42%
BVG Rendite Plus	0,54%	Aktien USA	0,81%
BVG Wachstum	0,53%	Aktien USA Index	0,42%
Profil Defensiv	1,15%	Aktien Japan	0,91%
Profil Ausgewogen	1,17%	Aktien Japan Index	0,48%
Profil Progressiv	1,19%	Aktien Emerging Markets	0,92%
Geldmarkt CHF	0,15%	Aktien Nachhaltigkeit Global	0,92%
Obligationen Schweiz	0,41%	Aktien Global Small Cap	0,96%
Obligationen CHF Ausland	0,40%	Immobilien – Wohnen Schweiz <sup>1</sup>	0,74%
Obligationen CHF 15+	0,41%	Immobilien – Traditionell Schweiz <sup>1</sup>	0,69%
Obligationen Credit 100	0,56%	Immobilien – Geschäftsliegenschaften Schweiz <sup>1</sup>	0,67%
Obligationen US Corporate	0,57%	Immobilien Europa Direkt <sup>3</sup>	n. a.
Obligationen Euro	0,51%	Immobilien Global	0,57%
Obligationen USD	0,64%	Rohstoffe	1,02%
Wandelanleihen Global	0,71%	Hedge Fund CHF <sup>2</sup>	5,26%
Senior Loans (hedged) <sup>3</sup>	n. a.	Insurance Linked Strategies	1,64%
Aktien Schweiz	0,61%	Private Equity <sup>4</sup>	10,52%
Aktien Schweiz Index	0,31%	Infrastruktur	1,63%
Aktien Europa	0,81%		

<sup>1</sup> TERisa (GAV)

<sup>2</sup> Davon Performance Fee: 1,76%

<sup>3</sup> Lancierung Senior Loans (hedged): 29.11.2013, Immobilien Europa Direkt: 19.11.2013. Aufgrund der kurzen Laufzeit und der noch tiefen Investitionsvolumen kann noch keine aussagekräftige TER ausgewiesen werden.

<sup>4</sup> Davon beträgt die AST Management Fee 0.66% und die totale Performance Fee 2.3%. Dabei ist zu beachten, dass sich das Programm im Aufbau befindet. Die Kostenquote ergibt sich u.a. durch den niedrigen Investitionsgrad und die Aufbaukosten.

## Anhang *Fortsetzung*

### Anhang Immobilien Schweiz

#### Immobilien – Wohnen Schweiz Immobilien – Traditionell Schweiz Immobilien – Geschäftsliegen- schaften Schweiz

#### Organisation

Die Zurich IMRE AG, eine indirekte 100-prozentige Tochtergesellschaft der Zurich Insurance Group AG, wurde von der Zurich Invest AG beauftragt, die Vermögen der drei Anlagegruppen Immobilien – Wohnen Schweiz, Immobilien – Traditionell Schweiz und Immobilien – Geschäftsliegenschaften Schweiz in Form von Immobilien-Direktanlagen zu verwalten. Diese Kernkompetenz des Vermögensverwalters wird mit externen Dienstleistungen ergänzt. Die Liegenschaftsverwaltung wird durch verschiedene Bewirtschaftungsfirmen ausgeführt. Die Bewertung der Objekte erfolgt durch die Firma Wüest&Partner AG, Zürich.

#### Bewertungsgrundsätze

Wüest&Partner AG bewertet die Liegenschaften der Anlagegruppen Immobilien – Wohnen Schweiz, Immobilien – Traditionell Schweiz und Immobilien – Geschäftsliegenschaften Schweiz jährlich zu Marktwerten.

Die Bewertung basiert auf der Discounted-Cashflow-Methode (DCF-Methode):

Der aktuelle Marktwert einer Immobilie wird bei der DCF-Methode durch die Summe aller in Zukunft zu erwartenden, auf den heutigen Zeitpunkt diskontierten Nettoerträgen (vor Steuern, Zinszahlungen, Abschreibungen und Amortisationen) bestimmt. Die Nettoerträge werden pro Liegenschaft individuell, in Abhängigkeit der jeweiligen Chancen und Risiken, marktgerecht und risikoadjustiert diskontiert.

Folgende allgemeine Angaben und Annahmen liegen den Bewertungen zu Grunde:

- Die Diskontierung beruht auf einem risikogerechten realen Zinssatz. Der jeweilige Satz wird für jede Liegenschaft risikogerecht bestimmt. Dieser setzt sich wie folgt zusammen: risikoloser Zinssatz + Immobilienrisiko (Immobilität des Kapitals) + Zuschlag Makrolage + Zuschlag Mikrolage in Abhängigkeit der Nutzung + Zuschlag Objektqualität und Ertragsrisiko + eventuell spezifische Zuschläge. Alle Bewertungen basieren auf einer Teuerungsannahme von 1,0% p. a.
- Bonitätsrisiken der jeweiligen Mieter werden in der Bewertung nicht explizit berücksichtigt, da davon ausgegangen wird, dass entsprechende vertragliche Absicherungen abgeschlossen werden.
- Der Bewertungszeitraum erstreckt sich ab dem Bewertungsdatum auf 100 Jahre. Die spezifische Indexierung der bestehenden Mietverhältnisse wird berücksichtigt. Nach Ablauf der Verträge wird mit einem Indexierungsgrad von 80% (Schweizer Standard) gerechnet, wobei je nach Nutzung alle drei bis fünf Jahre die Verträge auf das Marktniveau erneuert werden.
- Die mieterseitigen Zahlungen erfolgen in der Regel bei Wohnnutzungen monatlich vorschüssig und bei Geschäftsnutzungen vierteljährlich vorschüssig.
- Hinsichtlich der Betriebskosten wurde im Allgemeinen davon ausgegangen, dass – gemäss den bestehenden Mietvertragsbestimmungen – vollständig getrennte Nebenkostenabrechnungen geführt und somit die mieterseitigen Nebenkosten entsprechend ausgelagert werden.
- Die Unterhaltskosten (Instandsetzungs- und Instandhaltungskosten) sind mit einem Gebäudeanalyse-Tool gerechnet. Darin wird aufgrund einer Zustandsanalyse der einzelnen Bauteile auf deren Restlebensdauer geschlossen, die periodische Erneuerung modelliert und daraus werden die jährlichen Annuitäten ermittelt. Die errechneten Werte werden mittels der von Wüest&Partner AG erhobenen Benchmarks sowie Vergleichsobjekten plausibilisiert. Die Instandsetzungskosten fließen in den ersten 10 Jahren zu 100%, ab dem Jahr 11 zu 50% in die Kostenrechnung ein. Dies entspricht den anzunehmenden werterhaltenden Investitionen.
- Für sämtliche Liegenschaften werden per Bilanzstichtag die latenten Grundstückgewinnsteuern durch die internen Steuerexperten ermittelt. Diese Rückstellungen werden durch den externen Auditor geprüft und genehmigt.

#### Eingegangene, nicht bilanzierte Verbindlichkeiten

Per 31.12.2013 besteht in der Anlagegruppe Immobilien – Wohnen Schweiz eine nicht bilanzierte und noch offene Verbindlichkeit aus Neubauprojekten. Das Volumen des Neubauprojektes beträgt insgesamt CHF 29,0 Mio.

## Anhang Immobilien Europa Direkt

### Organisation

Schroder Investment Management (Switzerland) AG fungiert als Vermögensverwalter der Anlagegruppe Immobilien Europa Direkt der Zürich Anlagestiftung. Schroder Property Investment Management (Luxembourg) S.à.r.l. bietet operativen und administrativen Managementsupport für die dieser Anlagegruppe zugehörigen Holding- und Zweckgesellschaften. Diese Dienstleistungen umfassen beispielsweise Buchhaltung und Konsolidierung, Cash Management, Steuerabwicklung und werden von Schroder Property Fund Services in Luxemburg erbracht. Die Bewertung der Objekte erfolgt durch die Firma Jones Lang LaSalle (JLL).

### Anlageinstrumente und -rechtsformen

Investitionen in die Anlagegruppe Immobilien Europa Direkt der Zürich Anlagestiftung werden über Zweckgesellschaften, beispielsweise in der Rechtsform einer angelsächsischen Personengesellschaft (limited partnership), einer Société à responsabilité limitée (S.à.r.l.) im französischsprachigen Raum, oder, wie in Deutschland, in einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) ausgestaltet. Die Anlagegesellschaften werden von der Zürich Anlagestiftung wiederum in einer Holdinggesellschaft luxemburgischen Rechts gehalten. Sowohl die konsolidierende Holdinggesellschaft als auch die verschiedenen, lokalen Zweckgesellschaften wurden zum Zweck der operativen und steuerlichen Effizienz sowie Risikominimierung für die Anlagegruppe gegründet.

### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Marktwerte der Liegenschaften der Anlagegruppe Immobilien Europa Direkt werden vierteljährlich von den lokalen Ländergesellschaften von JLL ermittelt und seitens der Schätzungsexperten von JLL Schweiz auf die korrekte Anwendung der Bewertungsgrundsätze hin geprüft (gem. Art. 11, Abs. 2 ASV). Die Bewertungen werden im Rahmen der national und international gebräuchlichen Standards und Richtlinien, insbesondere in Übereinstimmung mit den International Valuation Standards (IVS und RICS/Red Book), durchgeführt.

Die ermittelten Marktwerte der Anlageliegenschaften entsprechen dem Market Value, wie er im Red Book der Royal Institution of Chartered Surveyors umschrieben wird: Der Market Value entspricht dem geschätzten Betrag, zu dem eine Vermögensanlage oder Verbindlichkeit zum Wertermittlungstichtag zwischen einem verkaufsbereiten Verkäufer und einem kaufbereiten Erwerber nach angemessenem Vermarktungszeitraum in einer Transaktion im gewöhnlichen Geschäftsverkehr verkauft werden könnte, wobei jede Partei mit Sachkenntnis, Umsicht und ohne Zwang handelt.

Es werden die Bewertungsverfahren angewendet, die im jeweiligen Umstand sachgerecht sind und für die ausreichend Daten zur Ermittlung des Fair Values zur Verfügung stehen. Bei den Bewertungen der Liegenschaften der Anlagegruppe Immobilien Europa Direkt wird ein einkommensbasierter Ansatz mittels der Discounted-Cashflow-Methode (DCF-Methode) angewendet. Dabei wird das Ertragspotenzial einer Liegenschaft auf der Basis zukünftiger Einnahmen und Ausgaben ermittelt. Die resultierenden Zahlungsströme entsprechen den aktuellen sowie prognostizierten Netto-Cashflows nach Abzug aller nicht auf den Mieter umlagefähigen Kosten (vor Steuern und Fremdkapitalkosten). Die jährlichen Zahlungsströme werden auf den Bewertungstichtag diskontiert. Der dazu verwendete Zinssatz orientiert sich an der Verzinsung langfristiger, risikofreier Anlagen und einem spezifischen Risikozuschlag, welcher die aktuelle Situation auf dem Transaktionsmarkt, den lokalen Immobilienmarkt und die Besonderheiten des Objektes widerspiegelt.

### Geschätzte Liquidationssteuern

Für sämtliche Liegenschaften werden per Bilanzstichtag die latenten Grundstückgewinnsteuern durch die Steuerexperten der Schroder Property Investment Management (Luxembourg) S.à.r.l. ermittelt. Diese Rückstellungen wurden durch den externen Auditor geprüft und genehmigt.

Weitere Informationen zur Anlagegruppe Immobilien Europa Direkt können dem Prospekt zur Anlagegruppe entnommen werden.

# Bericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle  
an die Anlegerversammlung der  
Zürich Anlagestiftung  
Zürich

## Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Zürich Anlagestiftung bestehend aus Vermögens- und Erfolgsrechnungen des Anlagevermögens, Bilanz und Erfolgsrechnung des Stammvermögens und Anhang (auf den Seiten 24–53) für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### **Verantwortung des Stiftungsrats**

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### **Verantwortung der Revisionsstelle**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### **Prüfungsurteil**

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Reglementen.

## Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 9 ASV) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 10 ASV und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich, soweit diese Aufgaben nicht von der Anlegerversammlung wahrgenommen werden.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das zuständige Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Anlagestiftung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften einschliesslich der Anlagerichtlinien eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Roland Sauter  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Michael Gurdan  
Revisionsexperte

Basel, 9. April 2014

## Disclaimer

Alle Angaben in diesem Dokument sind mit Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden. Die Zürich Anlagestiftung übernimmt keine Verantwortung hinsichtlich deren Richtigkeit und Vollständigkeit und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung dieser Angaben ergeben. Die in diesem Dokument geäußerten Meinungen sind diejenigen der Zürich Anlagestiftung zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Das Dokument dient reinen Informationszwecken und ist ausschliesslich für die Empfänger bestimmt. Dieses Dokument stellt weder eine Aufforderung noch eine Einladung zur Offertenstellung, zum Vertragsabschluss, Kauf oder Verkauf von Anlageinstrumenten dar und ersetzt weder eine ausführliche Beratung noch eine steuerrechtliche Überprüfung. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung der Zürich Anlagestiftung weder vollständig noch auszugsweise vervielfältigt werden. Mit jeder Anlage sind Risiken, insbesondere diejenigen von Wert- und Ertragsschwankungen, verbunden. Bei Fremdwährungen besteht zusätzlich das Risiko, dass die Fremdwährung gegenüber der Referenzwährung des Anlegers an Wert verliert. Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performance-daten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile allenfalls erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Herausgeber und Verwalter der Anlagegruppen ist die Zürich Anlagestiftung, in 8085 Zürich, Postfach. Depotbank ist die RBC Investor Services Bank S.A., in 8066 Zürich, Badenerstrasse 567. Statuten, Reglement, Anlagerichtlinien und die Factsheets können bei der Zürich Anlagestiftung kostenlos bezogen werden. Als Anleger sind nur die in der Schweiz domizilierten, steuerbefreiten Vorsorgeeinrichtungen zugelassen.



